Naturalientausch
des
Philipp Maximilian Opiz
in
Prag.

Nro. 9.

Preis wie jener der früheren Nummern.

Viele Herren Naturforscher entdecken Gewächse ohne im Stande zu seyn davon viele Exemplare einlegen zu können, es ist jedoch einerseits billig die Priorität ihrer Entdeckung zu sichern, andererseits aber auch nothwendig, das botanische Publikum auf diese Entdeckungen aufmerksam zu machen, um dasselbe zur weitern Nachforschung, Prüfung oder Berichtigung aufzumuntern. Ich werde sonach bei mir eine authentische Pflanzensammlung errichten, deren Einsicht und Benützung jedem Herrn Naturforscher gestattet ist, und für welche ich um gefällige, kostenfrei einzusendende Beiträge in der Art ersuche, mir die neuen Gewächse, seyen es Arten oder Varietäten, mit ihren Diagnosen und Beschreibungen versehen, mitzutheilen, oder mir im Falle diese nicht verfaßt werden wollten, die Gestattung zu deren Verfassung zu ertheilen, welche sodann in den Tauschverzeichnissen kostenfrei bekannt gemacht werden. Eben so haben viele Gelegenheit Originalpflanzen von den Herren Entdeckern selbst zu erhalten, oder ihre Pflanzen mit solchen genau zu vergleichen, auch diese werden, wenn sich die Herren Einsender von der Identität dieser Pflanzen mit jenen vollkommen überzeugt haben, mit vielem Vergnügen in diese Sammlung aufgenommen. Eine für diese Beiträge ausgestellte Bescheinigung, welche ein Ausschnitt aus dem gleichstimmigen Hauptprotokoll seyn wird, gibt Jedem den Beweis in die Hände, wenn der Beitrag bei mir eingelangt ist, und wird bei allenfälligen Zweifeln den Beweis der früheren Entdeckung darstellen. Von Insekten gilt dasselbe.

Da Cultivateurs von Gewächsen oder Gartenbesitzer durch Mittheilung frischer Exemplare gleichfalls der Wissenschaft förderlich seyn können, und wenn sie dieß thun es auch billig erscheint ihr Namen zu ehren, so ersuche ich künftig bei Gewächsen, welche aus derlei Quellen stammen, nebst dem Namen der Pflanze und des Auctors, ein C. dann den Namen des Gebers beizusetzen, und den eigenen Namen zu fertigen, weil ich auch die Namen der liberalen und wissenschaftlich gesinnten Cultivateurs und Gartenbesitzer zur öffentlichen Kunde zu bringen wünsche, da auch sie der Wissenschaft viele angenehme Dienste leisten und zu ihrer schnellen Verbreitung beitragen können, wenn sie ernstlich wollen.

Zugleich muß ich jeden Herrn Abnehmer von Naturalien freundlich ersuchen mir jeden Jahrs vom 25. Julius 1820 beginnend 48 kr. C. M. im Gelde, in Pflanzen oder Insekten einzusenden, indem von diesem Betrage die Anschaffung der Behältnisse zur sichernden Aufbewahrung der Naturalien, der Zins fürs Locale, die Anschaffung des Schreib- und Verpackungsmaterials, die Druckkosten ꝛc. bestritten werden, und diese Auslagen von mir nicht gefordert werden können. Dagegen bestimme ich den, nach Bestreitung der vorbemeldeten Auslagen entübrigenden Betrag demjenigen Herrn Naturforscher als Preis, welcher am Schlusse des Jahrs (vom Jahre 1821 beginnend) die meisten Naturalien wird eingeliefert haben. Die Unbedeutenheit dieses jährlichen Betrags läßt mich dessen pünktliche Entrichtung hoffen, von der zugleich das bessere Gedeihen dieses Naturalienaustausches abhängig ist. In der nächsten Nr. soll auch der Anfang des Verzeichnisses der Herren Abnehmer eingerückt werden, weßhalb ich immer um deutliche Angabe des Namens, Charakters und Wohnorts ersuche

Prag den 15. Julius 1824. P. M. Opiz.

Pflanzen.

Sisymbrium Amphibium L. vom Hrn. M. D. Ritter v. Eisenstein ist S. sylvestre L. Mann. (Prag Mann.) — Löselii L. (Hezinsel nächst Prag. Masner) — Sophia L. (Prag Mann.)

Soldanella alpina L. (Schweiz. Burckhardt.) — montana. Mikan. (Mondsee nächst Salzburg. Hinterhuber.)

Solidago serotina. Aiton. (Walter.)

Sorbus lanuginosa. Kit. (Prag. Kallmünzer.)

Sphaeria Laburni. Pers. (Wimmer'sche Anlagen nächst Prag. Benesch.) — nivea. Pers. (Prag. Benesch.) — fusca. Pers. (Böhmischbrod saurzim. Kreis. Kallmünzer.) — Ulmi. Duval. (Aigen nächst Salzburg. Hinterhuber.) — deusta. (Scharka nächst Prag. Wagner.) — longissima Persoon. (Breslau Wimmer.)

Sphaerococcus membranifolius. (Insel Rügen. Braut.)

Spiraea salicifolia carnea. Aiton. (Walter.) — salicifolia paniculata. Aiton. (Walter.) — Ulmifolia. Scopoli. (Mann.) — triloba. L. (Günther.) —

Stachys arvensis. L. (Georgswald. leitmeriz. Kreis. 1823. Neumann.) — germanica. L. (Gaaden. Burckhardt.)

Stellaria nemorum. L. (Prag. Mann.)

Struthiopteris germanica. (Josephsau bei Salzburg. Hargasser.) —

Syringa persica. L. (Mann.) — vulgaris. L. (Prag. Wagner.) — vulgaris flore albo. (Prag. Masner.) —

Targionia hipophilla. (Wald bei Prizhagen. Walter.) —

Taxus baccata. L. (Burckhardt.) —

Teucrium Laxmanni. L. (Fieber.) — multiflorum. L. (Walter.) — Scorodonia. L. (Schaafberg nächst Salzburg. Hinterhuber.) — Chamaedrys. L. (Schaafhausen. Burckhardt.) —

Thalictrum aquilegifolium. L. (Böheim. Mann.) — fötidum. (St. Ivan beraun. Kreis. Braut.) — medium. Jacq. (Günther.) —

Thelaephora acerina. Pers. (Baumgarten bei Prag. Benesch. Kallmünzer.) — hirsuta Pers. (Prag. Mann.) — quercina. Pers. (Breslau. Wimmer.) —

Thuja occidentalis. L. (Sehlmeyer.) —

Thymus angustifolius. Schreber. (Kuchelbad nächst Prag. Opiz.)

52) *ellipticus*. Opiz. *caule* repente, pilis brevissimis deflexis; *ramis* adscendentibus, villo patentissimo; *foliis*

sessilibus, ellipticis, basi ciliatis, glabris, floralibus oblongis, obtusis, ramorum steriliorum oblongis, basi attenuatis; *floribus* verticillato-spicatis; *pedunculis calicibusque* pilosissimis, pilis patentissimis; *corollis* calice longioribus; staminibus inclusis. Opiz. Auth. Herb. Nro. 40.

T. *sylvestris* Schreber. *floribus* verticillato-capitatis; *caulibus* repentibus, pubescentibus; *foliis* subrotundo-ovatis, basi ciliatis; *corollis* calice longiore; staminibus exsertis. (soll seyn inclusis. O.) Wierzbicki.

Um Prag. Kostelecky! Hernals nächst Wien. 1823. Eisenstein! Diasergebirge unweit Keßthely in Ungarn. bl. Jun. Sept. 1823. Wierzbicki!

Kömmt dem T. lanuginosus nahe, aber verschieden davon durch die stamina exserta (ich finde sie inclusa. O.) und die nackten Blätter, welche nur an der Basis etwas haarig sind. Die Blätter sind vielmehr elliptisch, sitzend und stumpf. Die Blume satt purpurroth. Die Kelche kurz, rauhhaarig. Inflorescentia verticillato-racemosa. Wierzbicki.

T. sylvestris. Schreber. ist es aus dem Grunde nicht, weil dieser stamina exserta hat, und strenge zur Abtheilung des T. Serpyllum L. pilis deflexis zu gehören scheint. Opiz.

53) *Kosteleckyanus*. Opiz. *caule* repente; *ramis* adscendentibus, pilis longis, patentibus; *foliis* lineari-oblongis, obtusis, subsessilibus, utrinque pilosis, pilis longis patentibus obtectis; *floribus* verticillato-spicatis; *calicibus* et dentibus calicinis ciliatis; *corollis* calice longioribus; staminibus exsertis. Opiz. Auth. Herb. Nro. 24. Pragae. Kostelecky. fl. maio.

Affinis *T. Eisensteinianus*. Opiz. sed differt: foliis floralibus oblongis et foliis ramorum sterilium ovato-oblongis.

T. *pilosus*. Opiz. foliis angustioribus brevioribusque, oblique reflexis. Opiz.

54) *Lövyanus*. Opiz. *caule* repente; *ramis* adscendentibus, pilis patentibus; *foliis* oblongo-ovatis, petiolatis, glabris, basi ciliatis; *floralibus* sessilibus, oblongis, obtusis, ramorum steriliorum obovatis, longe petiolatis; *floribus* verticillato-capitatis; *pedunculis* pilis brevissimis deflexis obtectis; *calicibus* pilis patentibus, concoloribus; *corollis* calice aqualibus; staminibus inclusis. Opiz. Auth. Herb. Nro 25.

Pragae. Lövy.

Intermedius inter T. praecox. Opiz et T. serpens. Opiz. sed differt a priori: foliis floralibus oblongis, nec obovatis, apice rotundatis, foliis ramorum steriliorum angustioribus et corollis calice aequalibus nec longioribus: a T. serpente. Opiz. foliis ramorum steriliorum obovatis nec lanceolatis, corollis calice aequalibus nec longioribus. Opiz.

praecox. Opiz. (Kuchelbad nächst Prag. Opiz.)

55) *spathulatus*. Opiz. *caule* repente; *ramis* abbreviatis, adscendentibus, pilis brevibus, patentibus; *foliis* spathulatis, utrinque pilis longis obtectis, et ciliatis; floralibus oblongis, ramorum steriliorum ovato-oblongis; *floribus* capitato-spicatis; *pedunculis* pilis brevissimis, deflexis, obsitis; *calicibus* pilosis, dentibus calicinis longe ciliatis; *corollis* tubo calicino duplo longioribus; *staminibus* exsertis. Opiz. Auth. Herb. Nro. 10.

Pragae in monte Petřin $\frac{2}{5}^{1}$ 24. Opiz.

differt a T. piloso. Opiz: toto habitu, ramis abbreviatis, corollis majoribus, foliis spathulatis, ramorum steriliorum ovato-oblongis.

vulgaris. L. (Wagner.)

Tilia pauciflora glabra. Walter. (Walter!) — pauciflora pubescens. Walter. (Walter!) — vulgaris Heyne. (Walter.) —

Torilis trichosperma. Sprengl. vom Hrn. Metaphysiker Masner ist Anthryscus vulgaris. Persoon. Hornung.

Tozzia alpina. L. (Untersberg nächst Salzburg. Hargasser.) —

Tradescantia virginica. L. (Mann.)

Tremella spiculosa. Persoon. (Prag. Benesch. Masner. Kallmünzer.) —

Trifolium hybridum. L. vom Hrn. M. D. Kostelecky ist T. elegans. Savy. Hornung. (Prag. Mann.) — striatum. L. (Scharka nächst Prag. Aufserwinkler.) — strictum. L. (Prag. Mann.) — albidum. Rez. (Maly.) — glomeratum L. (Maly.) — purpureum. Loisel. vom Hrn. Kanzleischreiber Bayer ist T. pratense. L. Hornung et Walter.) —

Triticum sativum hybernum. (Huzelmann.)

56) *clavatum. Seidl. *spica* abbreviata, obtusa, tetragona, spiculis confertis, glabris: summis breviter aristatis; *valvulis* truncatis, gibbosis, basi plicato - coarctatis, mucronatis, mucrone brevissimo, obtuso; culmi nodis glabris. Seidl. Auth. Herb. Nro. 73. den 19. Aug. 1824. Diese Art ist die Mutterpflanze des T. compositum. L. daher dieses im System als bloß jährlich aus dem Saamen der hier definirten Art entstehende Varietät gestrichen, an seine Stelle aber jene gesetzt werden muß. Seidl.

57) *ichyostachyum. Seidl. *spica* gracili, teretiuscula, *spiculis* subimbricatis, glabris, aristatis; valvulis obtusis, aristatis, *foliis* superne hirtis. Seidl. Auth. Herb. Nro. 74. den 19. Aug. 1814.

58) *speltaeforme. Seidl. *spiculis* 4floris, ventricosis, glabriusculis, approximatis, aristatis, *valvulis* obtusis, striatis, aristatis, *paleis* indurescentibus. Seidl. Auth. Herb. Nro. 75. den 19. Aug. 1824.
Bei Aufstellung unserer Art dürfte die folgende Diagnose des ihr zunächst stehenden T. Spelta L. zum Bedürfniß werden.

59) *Spelta. L. *spiculis* trifloris, ventricosis, scabriusculis, distantibus, aristatis, muticisque; *valvulis* truncatis, striatis, mucronatis: mucrone brevissimo, obtuso; paleis indurescentibus. Seidl.

Außer den angeführten Eigenheiten unterscheiden sich die beiden Arten noch dadurch, daß bei T. spelta. L. die Grannen aufrecht, bei T. speltaeforme aber abstehend sind. August 1824. Seidl.

*vulgare hybernum hirsutum. Seidl. (Seidl!)

Turritis Gerardi. Besser. (Kuchelbad. Wagner.)

Tussilago alpina L. (Schweiz. Burckhardt.)

Ulex europaeus. L. (Cöln am Rhein. Sehlmeyer.)

Ulmus effusa. Wild. (Prag. Mann.)

Ulva Lactuca. (Insel Rügen. Draut.) — intestinalis. (Rügen. Draut.)

Uredo senecionis auf S. nemorensis. (Sudeten. Wagner et Masner.) — tremelosa Cacaliae. (auf Cacalia albifrons. Jacquin. auf den Sudeten. Masner.) — farinosa senecionis. (auf Blättern des Senecio nemorensis im Riesengrund auf den Sudeten. Masner.)

60) *Urtica galeopsifolia.* Wierzbicki! *caule* tomentoso; *foliis* oppositis, cordatis, ovato-lanceolatis, grosse serratis, supra pilosis, subtus tomentosis; *petiolis* pilis solitariis tomentosoque; *spicis* paniculatis, glomeratis, geminatis, petiolum subaequantibus; *pedunculis* tomentosis. Opiz. Auth. Herb. Nro. 41. den 22. Julius 1824. Neusiedlersee in Ungarn. Wierzbicki! am nächsten kömmt sie der:

61) *dioica.* Linne. *caule* subglabro, geniculis dense barbatis; *foliis* oppositis, cordatis, ovato-lanceolatis, grosse serratis, supra et subtus ad venas pilis solitariis; *petiolis* pilis solitariis; *spicis* paniculatis, glomeratis, geminatis, petiolum longioribus; *pedunculis* pilis longis solitariis. Opiz.

Ustilago segetum. (Cöln. Sehlmeyer.)

Valantia cruciata. L. (Wssenor in Böheim. Benesch.) — muralis. L. vom Hrn. M. et C. C. Moschner ist V. hispida. (Mann.) —

Valeriana officinalis. L. (Scharka nächst Prag. Wagner.) — tripteris. L. (Gráz. Speckmoser.) — sambucifolia. Mi-

kan. (Panzer.) — saxatilis. L. (Salzburg. Brittinger.) — dioica. L. (Oberöſterreich. Brittinger.) —

Varbascum Lychnitis. L. (Podbaba nächſt Prag. Schikola.) — nigrum. L. (Böheim. Mann.) —

Veronica arvensis. L. (Prag. Opiz. Linz in Oberöſterreich. Brittinger.) — crista galli. Steven. (Panzer.) — latifolia. L. (Laurenzberg. Opiz. und Podbaba nächſt Prag. Schikola.) — postrata. L. (Kuchelbad nächſt Prag. Masner.) — pulchella. Berhardi. (Panzer.) — Schmidtii. R. et S. (Karlſtein beraun. Kreis. Wagner.) —

Schmidtii β foliis integerrimis. Presl. čech. (V. dentata. Schmidt β.) Dieſe Abart ſcheinen Mertens und Koch in ihrer gehaltvollen Flora Deutſchlands zur V. prostrata ziehen zu wollen. (Pag. 315. fl. d. heißt es: „Presl čech mit einer Abart foliis integerrimis, welche uns zur V. prostrata zu gehören ſcheint.) Für dieſe Meinung kann ich mich nicht erklären; denn es finden ſich alle charakteriſtiſchen Kennzeichen der V. Schmidtii R. et S. an ihr, bis auf die Blätter, die ganzrandig ſind. Auch fand ich ſie auf hohen, freien Waldwieſen hinter Karlſtein in Geſellſchaft mit der V. Schmidtii R. et S. wachſend; dann nähert ſie ſich auch in Hinſicht des ſchlanken, hohen und mehr aufſteigenden Stengels der V. Schmidtii, von welcher ſie alſo eine Abart iſt, und nicht von der V. prostrata. L. Wagner. —

spicata foliis angustioribus. (Annětic nächſt Prag. Wagner.)

62) *hederaefolia triloba.* Opiz. *foliis* omnibus trilobis, floribus saturate cöruleis. Opiz. Nachtrag zu Pohls Flora in André's Hesperus 1815. S. 327.

Auf Aeckern und Saaten bei Kolin kauř. Kreis. geſammelt 1807. Opiz. (Podbaba nächſt Prag auf Lehmfeldern. Wagner.)

63) triphyllos collina. Opiz. tota pilis glanduliferis pubescens; *caule* erecto simplici; *floribus* solitariis axillaribus, pedunculatis; *foliis* inferioribus petolatis, ovatis,

intermediis oblongis vel partitis, floralibus sessilibus, pedunculo aequalibus; *calice* 4 fido inaequali: segmentis obtusis; *corollis* calice longioribus. Opiz. Auth. Herb. Nro. 52. den 22. Julius 1824.

Planta pygmaea. O.

An kurzgrasigen Stellen auf dem Wissehrad in Prag gesammelt im April 1807. Opiz.

urticaefolia. L. (Linz in Oberösterreich. Brittinger.) — verna, L. (Prag. Mann.) — Anagallis. L. (Linz. Brittinger.) — aphylla. L. (Untersberg nächst Salzburg. Hinterhuber.) — agrestis. L. (Prag. Opiz.) — Beccabunga. L. (Prag. Kostelecky.)

64) Die in Böheim vorkommenden Arten aus der Gattung *Veronica* theile ich folgends ab:

I. Endblüthen.

* trauben- oder ährenförmig.

A. Stengel krautartig.

a. Alle Blätter gestielt; Kapseln glatt.

1. Blätter an der Basis vollkommen ganz. *V. Kosteleckii. Opiz.*

2. " bis zur Basis gesägt.

α Basis ablaufend.

* Blätter entgegengesetzt, lanzetförmig, doppelt und großsägezähnig, glatt, an der Basis und am Blattstiel gefranzt, die obern abwechslend; Stengel glatt; Deckblätter linien-lanzetförmig, von der Länge der Blumen, fein behaart.

* *V. Pettersii.* Opiz.

Als V. longifolia und V. foliosa vom Herrn Pfarrer Petters zu Krazau bunzl. Kr. eingesendet, und von mir ausgetheilt worden. Bei Grottau Petters. ♃.

β. Basis herzförmig.

* Blätter blos doppelt sägezähnig.

V. *longifolia*. L.

β. „ *ciliaris*. Hoffmann.

** Blätter herzlanzetförmig, spitzzulaufend, eingeschnitten doppelt sägezähnig; Sägezähne zugespitzt, abstehend; Stengel feinhaarig; Deckblätter borstenförmig, kelchlang.

* *Nenningii* Opiz.

Als V. longifolia. eingesendet vom Hrn. Wundarzt Nenning und ausgetheilt.

An den Ufern der Moldau bei Hohenfurth. Nenning. 24. Jn. Jl.

*** Blätter an der Spitze vollkommen ganz.

V. *Jungbaueri*. Opiz.

**** Sägezähne kurz. V. *Brachtii*. Opiz.

b. Obere Blätter aufsitzend; Kapseln haarig. Wurzelblätter eiförmig, in Blattstiel ablaufend.

α. Pflanze feinbehaart, Haare einfach.

V. spicata. L.

„ *obtusiuscula*. Opiz.

„ *sessillifolia*. Opiz.

„ *angustata*. Opiz.

„ *squammosa*. Presl.

β. Pflanze fein behaart, Haare drüsentragend.

V. glandulifera. Opiz.

B. Stengel strauchartig; Kapseln haarig.

V. fruticulosa. L.

** Blüthen Anfangs doldentraubig, später traubenförmig, sparsam; Kapseln verkehrt eiförmig, haarig.

A. Stengel rasenförmig. V. *alpina*. L.

B. „ „ einfach. V. *bellidioides*. L.

II. Seitenblüthen:

* traubenförmig bei verlängertem Blüthenstiel.

A. Kelch 4 theilig.

a. Kapseln glatt; Stengel glatt; Kelch gleichtheilig.

α. einzelne Blüthenstiele hangend oder sehr abstehend, lang.
V. *scutellata*. L.
„ β. procumbens. Opiz.

β. einzelne Blüthenstiele abstehend, kurz.
V. Anagallis. L.
„ „ β *minor*. Vahl.
„ *tenerrima*. Schmidt.
„ *Beccabunga*. L.
„ „ β *minor*. Baumg.

b. Kapseln fast glatt, am Rande gefranzt; Stengel behaart; Kelche ungleichtheilig.
α. Stengel gleichhaarig. *V. montana*. L.
β. Stengel zweireihig behaart.
V. Chamaedrys. L.
„ „ *vulgaris*. Opiz.
„ „ *sessilifolia*. Opiz.
„ „ *ericetorum*. Opiz.
„ „ *hortensis*. Opiz.
„ „ *hirsutissima*. Opiz.
„ „ *plicata*. Opiz.
„ „ *glabriuscula*. Opiz.
„ „ *petiolata*. Opiz.

c. Kapseln haarig; Stengel gleichhaarig; Kelche ungleichtheilig. *V. officinalis*. L.
„ „ *vulgaris*. Opiz.
„ „ „ *plena*. Opiz.
„ „ „ *monstrosa*. Opiz.
„ „ *Güntheri*. Opiz.
„ „ *Tournefortii*. Schmidt.
„ „ *Allionii*. Schmidt.
„ „ *lanceolata*. Opiz.

B. Kelche 5theilig, ungleich; Kapseln glatt.
a. Kelche gefranzt.
α. Stengel aufrecht; Blätter oben den Trauben gesägt.
* Blätter runzlich, zottig.
V. latifolia. L.
„ „ *incisa*. Opiz.

V. latifolia florida. Schmidt.

„ „ *minor.* Schrader.

** Blätter flach, glattscheinend.

V. angulata. Opiz.

β. Stengel aufsteigend; Blätter ober den Trauben linienförmig, vollkommen ganz.

V. Schmidtii. R. et S.

„ „ *ternifolia.* Opiz.

„ „ *integrifolia.* Opiz.

b. Kelche glatt. *V. prostrata.* L.

„ „ *alba.* Opiz.

„ „ *carnea.* Opiz.

„ „ *canescens.* Presl.

„ „ *viridis.* Presl.

„ „ *pectinata.* Opiz.

„ „ *saturejaefolia.* Poir et Turpin.

„ „ *cordata.* Opiz.

** Blüthen einzeln; Kelche 4theilig.

a. Kapseln glatt. *V. hederaefolia.* L.

„ „ *umbrosa.* Reichenbach.

„ „ *triloba.* Opiz.

„ „ *simplex.* Opiz.

b. Kapseln gefranzt.

V. serpillifolia. L.

„ „ *major.* Presl.

„ „ *tenella.* Schmidt.

c. Kapseln haarig.

α. Blüthen in den Achseln der Blätter, diese gesägt.

* Kapseln aufgeblasen, 2köpfig.

V. agrestis. L

** Kapseln zusammengedrückt.

V. filiformis. Smith.

β. Blüthen in den Achseln der Deckblätter.

* Diese vollkommen ganz.

V. arvensis. L.

„ „ *simplex.* Opiz.

** Deckblätter gesägt, einfach.

V. praecox. Allion.

*** Deckblätter tief 3lappig; Lappen gleich.

V. triphyllos. L.

„ „ *collina.* Opiz.

**** Deckblätter 3lappig, mittlere Lappen sehr groß, Seitenlappen zahnartig.

V. verna. L.

„ „ *succulenta.* Schmidt.

„ „ *procerior.* Presl.

Prag den 24. Julius 1824. Opiz.

Verrucaria rubens. Flörke. (Breslau. Wimmer.) — umbrina nigrescens. Achar. (Žižkaberg bei Prag. Masner.)

Viburnum Tinus. L. (Opiz.)

Vicia oroboides. L. (Gráz. Speckmoser.)

Vinca minor. L. (Masner.)

Viola aprica. Sprengel! (Thüringen. Hornung.) — canina. L. (Prag. Draut) — montana. L. vom Hrn. Professor Speckmoser ist V. neglecta. Schmidt. Hornung. — parvula. Opiz. (Scharka nächst Prag. Masner.) — tricolor. L. (Weitenweber.) — ericetorum. Schrader. (Böheim. Maly.)

Wedelia perfoliata. W. (Kostelecky.)

Weissia cirrhata Hedwig. vom Hrn. Professor Reinegger ist ein unvollständiges Exemplar woran sich nichts bestimmen läßt. Walter et Thiele.

Xeranthemum annuum. L. (Burkhardt.)

65) *Xyloma* annulatum. Wagner! orbiculare vel oblongum, complanatum, subconfluens, margine tenuissimum, latissimum: primum punctiforme, tum annuliforme, annulo nigro, intus bruneum, perforato-punctatum. Wagner. Auth. Herb. Nro. 3. den 19. Junius 1824.

Occurit haec species in *Orobi nigri* foliis ad Kuchelbad prope Pragam. 18½24. Wagner!

Zaluzania triloba Pers. (Günther.)

Zannichelia palustris L. (Donauauen bei Linz. Brittinger.)

Zinnia rubra vom Hrn. Apotheker C. Bartenstein ist Z. multiflora L. var. flore rubro. Maly.

Von nun an werde ich jenen Pflanzennamen, welche hier bis itzt noch nicht aufgeführt worden sind, ein Sternchen vorsetzen.

66) **Acer heterolobum* Opiz! *foliis* subtus holosericeis quinquelobis, lobis rotundatis, vel trilobis, lobis rotundatis vel acutis; fructibus holosericeis, immaturis viridibus; *alis* latis, horizontalibus. Opiz. Auth. Herb. Nro. 18. den 1. Julius 1824.

Ein baumartiger Stamm dieser Bildung findet sich in der Hecke vor Kuchelbad nächst Prag. Opiz.

Aehnlich dem Acer molle. Opiz. doch hinlänglich durch die Verschiedenheit der Blattlappen unterschieden. O

67) **Acer quinquelobatum*. Wagner. *foliis* 5lobatis, obtusis, subintegerrimis, subtus holosericeis, *fructibus* holosericeis, immaturis viridibus; *alis* latis, recurvatis. Wagner. bot. Zeit. 1824. p. 83. Auth. Herb. Nro. 21. Bei Prag. Wagner.

Acer pseudoplantanus. L. (Prag. Kostelecky.) — striatum. Lam. (Praesens.)

Achillea atrata L. (Untersberg bei Salzburg. Hargasser.) — Clavennae. L. (Untersberg bei Salzburg. Hargasser. Admont in Steyermark. Sommerauer.) — Filipendulina. Lamarck. (Mann.) — setacea. W. et K. (Lieben nächst Prag. Kallmünzer.) — *myriophylla. W. (Speckmoser.)

Achyranthes porrigens. Jacq. (Speckmoser.) —

Aconitum neomontanum. (Mariazell in Steyermark. Hölzel.)

Acrostichum septentrionale. (Scharka nächst Prag. Kallmünzer.)

Acorus Calamus. L. (Landshut in Bayern. Hargasser.)

**Adonis* maculata. L. Wallroth! (Thüringen Hornung.) — *citrina. Hoffmann. (Laun im saazer Kr. Mann et Hoser.)

**Aecidium* asperifoliorum Symphyti officinalis. (Hezinsel bei Prag. Masner.) — *Glechomae. (auf Glechoma hederacea. Masner.) — *Violae. Schubmach. (auf Viola

canina L. bei Prag. Masner.) — *Taraxaci. K. et S. (Prag. Benesch.) —

Aesculus Hippocastanum. L. (Weitenweber.) —

**Agaricus* alneus. (Böhmiſchbrod kaurim. Kr. Kallmünzer.)

68) **Agropyron repens sesquitertium*. Seidl! *spica* gracili, locustis 2 - 3floris; *flosculis* calice acuto breviter aristato vix longioribus; *foliis* planis, subtus laevissimis; *radice* repente. Seidl. Auth. Herb. Nro. 19. den 1. Julius 1824. Pragae. Seidl!

Agrostema flos jovis. L. vom Hrn. Profeſſor Speckmoser iſt A. coronaria. L. Mann.

Agrostis interrupta. L. vom Hrn. Profeſſor Wierzbicki iſt A. spica venti. L. Hornung. — spica venti. L. (Linz. Brittinger.)

**Aira* caespitosa spiculis duplo majoribus. (Vorberge des Rieſengebirgs. Wagner et Masner.) — caryophyllea. L. (Schönwalde bunzl. Kr. Opiz.) — *paludosa. Roth von mir iſt A. uliginosa. Weihe. Weihe — *uliginosa. Weihe! (Minden. Weihe.) — flexuosa. L. (Rieſengebirg. Wagner et Masner.)

**Ajuga* pyramidalis. L. vom Hrn. Neumann iſt A. genevensis. L. Walter et Thiele. — reptans. L. (Böhmiſchaicha bunzl. Kr. Prochaska.)

Alchemilla alpina. L. (Untersberg nächſt Salzburg. Hargasser. — Huzelmann.)

Allium sphaerocephalon. L. (Lohegy in Ungarn. Wierzbicki.) — ursinum. L. (Rezivar in Ungarn. Wierzbicki.) — fistulosum. L. (Seidl.)

**Alopecurus* agrestis. L. (Günther.)

69) Der vorhandene Alopecurus pratensis. L. iſt gewiß nicht die Linneiſche Pflanze dieſes Namens, die nachſtehenden Deffinitionen, wobei ich aus Linne's reiner Quelle ſchöpfte, mögen zum geltenden Belege meiner Behauptung dienen.

Alopecurus pratensis. Linne. *culmo* erecto, glabro; *spica* oblonga; *valvulis* obtusis, villosis; *palea* mutica; *foliis* subtus glabris. Seidl. Hab. in Europ. boreali.

* *Alopecurus trivialis.* Seidl. *culmo* erecto, glabro; *spica* cylindracea, obtusa; *valvulis* infra medium connatis, acutis, villosis; *palea* longe aristata; *foliis* utrinque scabris. Seidl.

Habitat in Germaniae, Bohemiae pratis frequentissime. Seidl.

70) * *Alopecurus scaber.* Opiz. *culmo* erecto, sub panicula scabro; *foliis* superioribus utrinque scaberrimis; *vaginis* inflatis, striatis, glaberrimis; *panicula* subcylindracea, obtusa, sublobata, deflorata concolore; *glumis calicinis* ciliatis, infra medium connatis, acutis, subvillosis, *corolla* calicem aequante; *aristis* corolla multo longioribus. Opiz. Auth. Herb. Nro. 9. den 22. Julius 1824.

In pratis circa Czaslaviam 1800. Opiz.

Differt praecipue a A. pratensi. L. corollis aristatis; a A. pratensi auct. culmo sub panicula scabro; foliis inferioribus subtus glaberrimis; a A. alpestri. Wahlenb. culmo sub panicula scabro, foliis superioribus utrinque scaberrimis, inferioribus supra scabris; a A. nigricante Hornem. panicula obtusa, deflorata concolore, culmo sub panicula scabro; a A. ruthenico. Weinmann. culmo superne scabro, foliis inferioribus subtus glaberrimis, aristis corolla multo longioribus. Opiz.

Diese Pflanze bestimmte mich fürs Studium der Botanik, sie war auch die erste, welche ich für meine Sammlung einlegte. Opiz.

A. nigricans. Hornem. (Panzner.)

* *Althaea* officinalis. L. (Mann. Weitenweber.) — * hirsuta L. vom Hrn. Professor Reinegger ist es nicht Huzelmann, sondern A. pallida. W. et K. Reinegger.

Alyssum saxatile. L. (Podbaba nächst Prag Masner. Weitenweber.) — * sinuatum. L. (Maly.) — * vernale. Link. (Weihe) — * rostratum. Steven. (Speckmoser.)

* *Ampelopsis* quinquefolia. Mich. (Walter.)

* *Amygdalus* persica fl. pleno. Masner.) — * nana. L. (Maly.)

Anacyclus radiatus. (Speckmoser.)
Anagallis collina cörulea. (Masner.)
**Anchusa* Barrelieri. De C. (Panzer.)
**Andropogon* Furcatus. Mühlenberg. (Grabowsky.)
Androsace lactea. L. (Untersberg nächst Salzburg. Hargasser.) — elongata. L. (Kaisermühle nächst Prag. Opiz.)
Anemone alpina. L. (Riesengebirg. Huzelmann.) — *narcissiflora. L. (Untersberg nächst Salzburg. Hargasser.)
Anthericum Liliago. L. (Chotek. - Podbaba nächst Prag. Masner.)
**Anthriscus* vulgaris. Pers. (Prag. Masner.)
Anthyllis vulneraria. L. (Linz in Oberösterreich. Brittinger.)
Antirrhinum majus. L. (Pragerbrücke. Müller.)
Apargia incana. Scopol. (Gráz. Speckmoser.)
Arabis thaliana. L. (Lausiz. Burckhardt.)
**Arenaria* laricifolia. L. (Gráz. Speckmoser.)
**Armeria* scorzoneraefolia. Link. (Walter.)
**Arnica* Bellidiastrum. Villars. (Gráz. Speckmoser.) — montana. L. (Krummau budw. Kr. Bayer.)
Artemisia glacialis. Villars. (Großglockner. Hargasser.) — *Seriphium. Wallroth! (Thüringen. Hornung.) — *neglecta. Sprengl. (Walter.) — *desertorum. Sprengl. (Walter.)
**Arthonia* punctiformis. Achar. (Böheim. Mann.)
**Arundo* Calamagrostis. L. (Kirschau in der Lausiz. Fischer.) — *pseudophragmites. Schrader vom Hrn. Burckhardt ist Calamagrostis. Schrader. Weihe. — *sylvatica. Schrad. vom Hrn. Wagner ist A. Pseudo-phragmites. Schrad. Weihe. — Langsdorfii. Link. (Panzer.)
Asarum europaeum. L. (Karlstein beraun. Kr. Draut.)
Asperugo procumbens. L. (Kaiserwiese bei Prag. Masner.)
Asperula arvensis. L. (Schaafhausen in der Schweiz. Burckhardt.) — tauriensis. L. (Schweiz. Burckhardt.) — tinctoria. L. (Žižkaberg nächst Prag. Kallmünzer.) — odorata. L. (Linz in Oberösterreich. Brittinger. Böheim. Mann.) — cynanchica. L. (Linz in Oberösterreich. Brittinger.)

Aspidium Lonchitis. (Untersberg bei Salzburg. Hinterhuber.)

Astragalus austriacus. L. (Zittolieb in Böheim. Mann et Hoser.) — montanus. L. (Untersberg nächst Salzburg. Hargasser.) — pilosus. L. (Kuchelbad nächst Prag. Masner.)

71) *Pseudo-Cicer. Opiz. caulescens, prostratus; *foliolis* glabriusculis, acutis; racemis pedunculatis; *bracteis* longioribus. Opiz. Auth. Herb. Nro. 60. den 2. August 1824. Wyšočan nächst Prag. Fieber.)

böticus. L. (Walter.)

Astrantia major. L. (Huzelmann.)

Athanasia annua. L. (Burckhardt.)

Atheropogon apludoides. Mühlenb. (Panzer.)

72) **Atriplex abbreviata*. Opiz. *caule* herbaceo, diffuso, procumbente; *foliis* obtuse dentatis, subtus argenteis, inferioribus deltoideis, basi cordatis, superioribus pinnatifido-sinuatis. Opiz. in der Flora 1824. S. 81.

Differt a A. laciniata. L. foliis abbreviatis, basi cordatis, superioribus pinnatifido-sinuatis, nec oblongatis, in basim rhombeam attractis, superioribus integris; ab A. sinuata. Hoffmann. foliis basi cordatis, discoloribus nec exacte triangularibus, concoloribus. Opiz.

Auf den Salniterhügeln in Prag, vermischt mit A. laciniata. L. August. 1823. Opiz.

angustifolia. Smith. (Panzer.) — nitens. Rebent. (Kesthely in Ungarn. Wierzbicky.)

Aucuba japonica. Thunb. (Opiz.)

**Avena* sativa monosperma. (Böheim. Seidl.) — fatua. L. (Prag. Mann.)

**Axyris* amaranthoides. L. (Kostelecky.)

Barbula muralis breviseta. Opiz. (Žižkaberg nächst Prag. Masner.) — tortuosa. (Großaupa im Riesengebirge. Benesch.)

Bartramia pomiformis. (Prag. Kallmünzer.) — crispa. (Dolanek bei Böhmischbrod kaur. Kr. Kallmünzer.)

**Batrachospermum* moniliforme. (Leitomischl chrudim. Kr. Kallmünzer. Ostsee. Braut.)

*Bellis perennis fl. pleno. (Masner.)

*Betonica Alopecurus. L. (Untersberg nächst Salzburg. Hargasser.)

*Biscutella ciliata. De C. (Maly.) — laevigata. L. (St. Iwan beraun. Kr. Draut.)

Blechnum bereale. (Riesengebirg. Huzelmann.)

Böomyces roseus. (Erzgebirg. Huzelmann.)

Borrera ciliaris. Achar. (Fiederholz nächst Prag. Kallmünzer.) — tenella. Achar. (Scharka bei Prag. Kallmünzer.)

*Botrytis amenticola. Opiz. (Auf Kätzchen des Cupressus sempervirens L. im Glashaus des Hrn. Forstmeisters Tomaschek bei Prag. Adamowsky.)

*Brassica oleracea. L. (Thysebaert.) — *orientalis. L. (Troja nächst Prag. Fieber.)

Bromus arvensis. L. (Prag. Mann.) — asper. L. (Wolfsberg bei Nixdorf leitm. Kr. Fischer.) — racemosus. L. (Prag. Mann.)

73) *Bromus Rochelianus. Opiz. *panicula* apice nutante, ramis puberulis; *spiculis* linearibus, glabris; *vaginis* inferioribus pubescentibus, superioribus glabris; *foliis* laevibus, inferioribus utrinque pubescentibus; *glumis* calicinis glaberrimis, corollinis glabris; *aristis* gluma brevioribus. Opiz. Auth. Herb. Nro. 7. den 22. Junius 1824.

B. tectorum rubescens. Rochl! Rudera, segetes. C. Trent. Rochl!

Gehört sicher nicht zu B. tectorum. L. denn bei diesem sind „glumae calicinae ciliatae" Irrsam muß jedoch das Citat dieser Pflanze zu Bromus madritensis L. in Römer et Schultes syst. veget. T. 5. p. 649. gerathen seyn, denn dieser hat eine panicula erecta, arista gluma longiore. Opiz.

74) *Bromus scabriflorus. Opiz. panicula composita, *valde* nutante, ramis multifidis, hispido-scabris; *spiculis* linearibus, *scabris*; *vaginis* inferioribus pubescentibus, superioribus glabris; *foliis* laevibus, utrinque pubescentibus, *glumis* calicinis glaberrimis, *corollinis* scabris, gluma

interiore longe ciliata, exteriore glabra; *aristis* gluma multo longioribus. Opiz. an B. ciliatus. L. Auth. Herb. Nro. 8. den 22. Jun. 1822.

Zwischen Bromus tectorum. L. häufig an den Straßenrändern gegen die Podbaba und Kuchelbad bei Prag. Junius 1824 entdeckt von Opiz.

Nähert sich dem Habitus nach am meisten dem B. tectorum L. unterscheidet sich jedoch beim ersten Anblick durch die grüne, sehr überhängende Rispe, dann durch die scharfen Aehrchen und die glatten Kelchspelzen. Opiz. (Prag. Weitenweber.)

velutinus. Schrader. (Panzer.)

**Bunias* aspera. Rez. (Gráz. Speckmoser.)

Bupleurum longifolium. L. (Prag. Huzelmann.)

**Buxus* sempervirens. L. (Thysebaert.)

**Byssus* aurea. (Laurenzberg in Prag. Kallmünzer.)

Calendula arvensis. L. (Masner.) — officinalis. L. (Weitenweber.)

Caltha palustris. (Prag. Kallmünzer.)

**Camelina* sylvestris. Wallroth. (Žižkaberg nächst Prag. Wagner.) — austriaca. (Scharka bei Prag. Lövy.)

Campanula medium. L. (Masner.) — speculum. L. (Linz in Oberösterreich. Brittinger.) — persicifolia. L. (Žižkaberg bei Prag. Masner.) — divergens. W. (Panzer.) — brachiata. Seidel. ist wohl keine andere als C. patula. L. Münch-Bellinghausen. (Kaiserwiese bei Prag. Masner.

**Capsella* apetala. Opiz. (Prag Masner.) Ich habe sie seit 5 Jahren ausgesäet. Sowohl im Topf, als im Lande, ist sie stets gleich geblieben, und ich bin begierig, ob sie sich fortwährend erhalten wird. Hackl. —

**Cardamine* amara. L. (Prag. Mann.) — sylvatica. Link. vom Hrn. Rentmeister Prockaska ist C. amara. L. Walter.

Carduus canus. L. (Speckmoser.)

Carex Buxbaumii Wahlenb. (Niesky in der Lausitz. Burckhardt.) — caespitosa. L. — ciliata. Schkuhr. (Werschedic ellbogn. Kr. Thysebaert.) — praecox. Schreber.

(Prag. Draut.) — riparia. Good. (Nieſky in der Lauſitz. Burckhardt.) — *extensa. Good. (Gráz. Speckmoser.) — montana, L. (Nedoſchin bei Leitomiſchel chrudim. Kr. Kallmünzer.) — pallescens. L. (Linz in Oberöſterreich. Brittinger. Sudeten Masner.) — *stricta. Good. (Prag Mann.) — *tomentosa. L. (Prag. Mann.)

Carpinus americana. Mich. (Walter.)

Carthamus tinctorius. L. (Huzelmann.) — creticus. L. (Kostelecky.)

Castanea vesca. Gaertn. (Seidl.)

Caucalis grandiflora. L. (Salzburg. Hargasser.) — orientalis. L. (Panzer.)

Celastrus scandens. L. (Burckhardt.)

Celtis occidentalis. L. (Walter.)

Cenomyce bacillaris tyracella (Stern nächſt Prag. Kallmünzer.) — *cariosa. Achar. (Böheim. Mann.) — *ecmocyna hybrida. Achar. (Prag. Mann.) — *fimbriata. Achar. (Prag.) Mann.)

Centaurea nigrescens. W. (Böheim. Burckhardt.)

Cerastium manticum. L. (Szigliget in Ungarn. Wierzbicki.) — semidecandrum. L. (Scharka bei Prag. Masner.) — *tomentosum. L. (Lövy.)

Cetraria cucculata. (Schneekoppe im Rieſengebirge. Benesch)

Chaerophyllum temulum. (Baumgarten nächſt Prag. Masner.) — *trichospermum. Schultes iſt mit Unrecht dem Anthriscus vulgaris in Steudels nomenclator botanicus p. 55. einverleibt worden; es unterſcheidet ſich von Anthriscus vulgaris. Pers. oder Scandix Anthriscus. L. außer ſeinem ganzen Habitus, auch durch folgende Merkmale: — trichospermum: *caulis* ramoso - dichotomus, sulcatus, subpilosus; *folia* 2 — 3 pinnata, subpilosa; *umbellae* 6 — 12 fidae; *involucella* linearia 2 — 3; *fructus: semina* cylindrico - linearia, ecostata, albo - hirsuta, rostrata; commissura sultata.

Im friſchem Zuſtande riecht und ſchmeckt es wie Chaerophyllum Cerefolium und wird auch ſo wie dieſes in Ungarn benützt.

Anthriscus vulgaris. *caulis* ramoso-diffusus, obsolete striatus, laevis; *folia* multiplicato-pinnata, hirsuta; *umbellae* 3 — 6 fidae; *involucella* ovata, 4, 5, 6.; *fructus: semina* ovata; undique muricata. Wierzbicki.

Cheiranthus Cheiri fl. pleno. (Masner.) — annuus. L. vom Hrn. Professor Speckmoser ist C. incanus. L. (Mann.)

Cherleria sedoides. L. (Salzburg Hargasser.)

**Chondrilla* graminea. L. (Walter.)

Chrysanthemum alpinum. L. (Schweiz. Burckhardt. Salzburg. Braut.) — *Leucanthemum foliis caulinis pinatifidis, laciniis acutis, glaberrimis. (Prag. Huzelmann.)

*Leucanthemum rotundifolium. Opiz. differt a C. rotundifolio. W. et K. foliis radicalibus spathulato-rotundis, crenatis, nec cordato-rotundis, serratis, caulinis spathulatis nec lanceolatis. Töpliz leitm. Kr. Opiz. Auth. Herb. Nro. 31. den 7. Julius 1824.

**Cichorium* Endivia. L. (Walter.)

**Cineraria* campestris. Rez. (Radelstein im böhmischen Mittelgebirge. Mann et Hoser.) — hybrida. W. (Opiz.)

**Cistus* fumana. L. (Thüringen. Hornung. Dias in Ungarn. Wierzbicki.)

Clematis flammula. L. (Walter.)

Cnicus tataricus. (Prag. Mann.)

**Cobea* scandens. W. (Chotek.)

**Cochlearia* Draba. L. (Prag. Mann.) — *officinalis. L. (Maly.)

Collema crispum. (Prag. Mann.)

Colutea Pokokii. Ait. (Mann.)

**Conoplea* Zeae. (An Zea mays. L. in Prag. Masner.)

**Convallaria* japonica. L. fil. (Walter.)

Convolvulus sepium. L. (Bubna nächst Prag. Weitenweber.)

Coreopsis verticillata. L. (Wagner.)

Cornicularia aculeata. Achar. (Prag. Mann.) — spadicea. (Prag. Kallmünzer.)

**Cornucopiae* cucculatum. L. (Seidl.)

Cornus sanguinea. L. (Kuchelbad nächst Prag. Wagner.)

Coronilla Emerus. L. (Auhof bei Linz in Oberösterreich. Brittinger.) — montana. Scopol! (Thüringen. Hornung.) — varia. L. (Prag. Wagner.)

**Crepis* apargioides. Willd. (Linz in Oberösterreich. Brittinger.) — biennis. L. (Prag. Masner.

76) **Crocus* acutiflorus. Seidl. *stigmate* incluso, trifido, staminibus longiore; lobis cuneiformibus cucullatis, crenulatis; *corollae laciniis* ovato-lanceolatis, acutiusculis, apice integerrimis; *foliis* flore longioribus, planis; *spathis* cylindraceis. Seidl. Auth. Herb. N. 27. d. 6. Jul. 1824.

Unter Crocus vernus werden in unsern Gärten verschiedene Arten häufig cultivirt, davon die eine die vorstehende, und die andere die nachstehende Art ist, deren Diagnose zum Vergleich hiemit folgt:

— *vernus. Willd. *stigmate* incluso, trifido, staminibus longiore; lobis cuneiformibus, cucullatis, crenulatis, *corollae laciniis* oblongo-obovatis, obtusis, apice emarginatis; *foliis* flore brevioribus; *spathis* laxis, ventricosis. Seidl.

— *luteus. Lam. (Speckmoser.)

Cucubalus angustifolius Tenore. (Walter.) — Behen. L. (Kuchelbad und Großaupa in Böheim. Wagner.)

Er wird in Persoon Syn. und andern „foliis ovatis„ deffinirt. Dieses würde ich von den mittlern Blättern der von mir im September 1823 in Großaupa im Riesengebirge gesammelten Exemplare des C. Behen sagen können, aber an den um Prag gesammelten Exemplaren finde ich folia oblonga oder lanceolato-oblonga, acuta. $18\frac{7}{1}24$. Jos. Wagner.

Cydonia vulgaris. P. (Prag. Mann.)

**Cynodon* Dactylon. Rich. (Senegallien. Fischer. — Das Futter fürs Vieh, welches dort im August 1823 zu Markte gebracht wurde, bestand aus diesem Grase. Fischer.)

Cynosurus cristatus. L. (Prag. Mann.)

Cyperus flavescens. L. (Böheim. Fischer.) — fuscus. L. (Böheim. Fischer.) — *Monti. L. fil. (Treviso. Meyer, Somogi in Ungarn. Wierzbicki.)

Cypripedium Calceolus. L. (Landshut in Bayern. Hargasser.)
Cytisus capitatus. (Böheim. Mann.) — Laburnum. L. (Mann.) — supinus. L. (Prag. Mann. Scharka bei Prag. Lövy.) — sessilifolius. L. (Burckhardt.)
Dentaria enneaphylla. L. (Gráz. Speckmoser.)
Dianthus arenarius. L. (Gráz. Speckmoser.) — Armeria. L. (Prag. Mann.) — caesius. Smith. (Königsal nächst Prag. Huzelmann.) — carthusianorum. L. (Prag. Braut.) — dubius. De C. (Weihe.)
Dicranum rugosum. (Reinegger.) — longifolium vom Hrn. Professor Reinegger. ist D. scoparium. Walter. — undulatum. (Cunersdorf bei Weizen a. d. Oder. Walter et Thiele.) — *adiantoides. (ebend. Walter et Thiele.) — purpureum. (Böheim. Mann.) — *squarrosum. (Reinegger.) dieses ist D. scoparium. Maly. Walter et Thiele. — *Starkii vom Hrn. Professor Reinegger ist D. Scoparium. Maly. Walter et Thiele. — *strumiferum vom Hrn. Prof. Reinegger ist D. scoparium. Walter et Thiele.
Dictamnus albus. L. (Karlstein. Braut. Kuchelbad nächst Prag. Kallmünzer.)
Digitalis lanata. Ehrh. (Speckmoser.)
Dorycnium herbaceum. L. (Günther.)
Draba muralis. L. (Březanerberg bei Prag. Opiz.) — praecox. Steven. (Prag. Opiz.) — *pyrenaica. L. (Steyermark. Braut.)
Dracocephalum austriacum. L. (Karlstein beraun. Kr. Huzelmann.) — *Ruyschianum. L. (Speckmoser.) — *canariense. L. (Thysebaert.)
Echinospermum squarrosum. Reichenb. (Laurenzberg in Prag. Masner.)
Ehrharta panicea. Smith. (Panzer.)
Elaeagnus angustifolia. L. (Masner.)
Elymus canadensis. L. (Weihe.) — Hystrix. L. (Panzer.)
Elyna spicata. Schrader. (Pasterze am Glockner. Hargasser.)
Endocarpon miniatum. Ach. (Podbaba und Scharka bei Prag. Kallmünzer. der größte Theil desselben ist Gyrophora glabra. Flörke. Benesch.

Equisetum limosum. L. (Prag. Mann.)

Erica Tetralix. L. (Lüneburger Heide. Draut.) — *vulgaris. L. (Stern bei Prag. Weitenweber.)

**Erigeron* alpinum. L. (Untersberg bei Salzburg. Hargasser.)

Erineum oxyacanthae. Opiz! (Prag. Masner.) — Padi. (An der Unterfläche der Blätter des Prunus Padus. L. in Schönhof saazer Kr. Thysebaert.)

Eriophorum gracile. Roth. (Böheim. Draut.)

Ervum hirsutum. L. (Hezinsel bei Prag. Masner.)

Eryssimum Cheiranthus. Pers. vom Hrn. M. Dr. Kostelecky war einmal E. repandum. L., das andere mal E. crepidifolium. Reichenbach. Hornung. — odoratum. Ehrh. (Kuchelbad nächst Prag. Ausserwinkler.) — virgatum Roth. vom Hrn. Hornung ist E. durum. Presl. Mann. — arcuatum. Opiz! (Žižkaberg bei Prag. Benesch.)

**Erythraea* angustifolia. Link (Aschersleben in Thüringen. Hornung.) Diese unterscheidet sich keineswegs wesentlich von E. angustifolia. Wallroth. Letztere ist nur eine kleinere Form der Ersteren von dürren, hungrigen Standorten, dahero Wallroths Worte in seiner Diagnose: „caule subsimplici paucifloro“ Da nun diese auf vorliegende Pflanze nicht passen, so wagte ich sie nicht als authentische Exemplare (im strengen Sinne des Wortes) der E. angustifolia. Wallroth abzugeben, und deshalb liefere ich sie als E. angustifolia. Link! der diese Pflanze auch mehrere Jahre früher als Wallroth entdeckte und taufte und also der eigentliche Pathe ist. Eben so ist E. compressa. Hayne durchaus nicht verschieden. Hornung.

Euphorbia helioscopia. L. (Prag. Benesch.) — *virgata. W. et K. (Koschiř bei Prag. Fieber.)

Euphrasia nemorosa. (Prag. Mann.)

Evernia vulpina. Achar. (F. v. Braun.)

Evonymus latifolius. Miller. (Auhof bei Linz in Oberösterreich. Brittinger.) — *verrucosus. Scopol. (Speckmoser.)

**Exacum* filiforme. L. L. (Minden Weihe.)

Festuca intermedia hirsuta. Host. (Prag. Kallmünzer.) — pinnata spicis glabris. (Prag. Mann.)

77) *strictifolia. Opiz. *culmo* stricto, angulato, laevi, gracili; *foliis* strictissimis, angustissimis, carinatis, glabris, margine scabriusculis, acutissimis, culmeis longioribus quam in F. pallenti; *vaginis* striatis, laevissimis; *ligula* biaurita; *panicula* subsecunda, pauciflora; *spiculis* sub 5floris, laevissimis; *glumis* corollinis brevi aristatis. Opiz. Nro. 6. Auth. Herb. den 22. Junius 1824. In rupibus calcareis ad Slichow prope Pragam $\frac{16}{3}$24. Opiz. — Proxima F. pallenti. H. et F. glaucae. Lamark. sed valde diversa. Opiz.

unioloides. W. (Zipelius.)

Fragaria collina. Ehrh. (Prag. Mann. Kuchelbad. Wagner.) — elatior. Ehrh. (Kuchelbad nächst Prag. Masner.)

**Fritillaria* Imperialis. L. (Fischer.)

**Fumaria* capnoides. L. vom Hrn. Professor Speckmoser ist F. Vaillantii. Loisel. Mann. — *vesicaria. L. (Bayer.)

**Furcellaria* fastigiata. (Rügen. Draut.)

Galanthus nivalis. L. (Remčic bei Leitomischel chrudim. Kr. Kallmünzer. Wien. Huzelmann.)

Galega officinalis. L. (Weitenweber.)

**Galeopsis* angustifolia. P. (Kefsthely in Ungarn. Wierzbicki.) — *waltherina. Schlechendahl! (Cunersdorf bei Wrizen an der Oder. Walter.) — neglecta. Schultes. (Prag. Mann.)

**Galium* boreale. L. (Sachsen. Burckhardt.) — rotundifolium. L. (Linz in Oberösterreich. Brittinger.)

Genista pilosa. L. (Nieský in der Lausitz. Burkhardt. Triest. Fischer.) — *sagittalis. L. (Grätz und Triest. Fischer.) — germanica. L. (Kuchelbad nächst Prag. Benesch.)

Gentiana acaulis. L. (Untersberg bei Salzburg. Hargasser.) bavarica. L. (ebend. Hargasser.) — *nivalis. L. (ebend. Hargasser.) — verna. L. (Salzburg. Hargasser. Linz in Oberösterreich. Brittinger.) — *lancifolia. Rafn. (Rádischken bei Leitmeritz. Neumann.)

Geranium carolinianum. L. vom Hrn. M. D. Kostelecky ist G. columbinum. L. Weihe. — *pyrenaicum. L. (Sehlmeyer.) — macrorrhizon. L. (Mann.) — robertianum. L. (Prag. Weitenweber.)

**Gladiolus* communis. L. (Masner. Weitenweber.)

Glechoma heterophylla. Opiz. (Laurenzberg in Prag. Masner.)

Gnaphalium arenarium. L. (Rügen. Lübek. Ungarn. Draut. — *italicum. W. (Walter.) — supinum pusillum. Haenke. (Untersberg bei Salzburg. Hargasser.) — dioicum. L. (Stern bei Prag. Weitenweber. Böhmischaicha bunz. Kr. Prochaska.) — Leontopodium. Lam. (österreichische Schneeberg. Praesens.) — Stöchas. L. (Masner.) — orientale. L. (Thiesebaert.)

Grimmia controversa. (Podbaba bei Prag. Wagner.) — *crinita. W. et M. (Genf. Hornung.)

Gymnostomum Hedwigia. Schrank. (Scharka nächst Prag. Kallmünzer.) — *pyriforme. Hedw. (Prag. Mann.)

**Gypsophila* elegans. Bstn. (Speckmoser.) — *arenaria. W. et K. (Liboteiniz leitmeriz. Kr. Neumann.)

Gyrophora hirsuta. Achar. (Scharka nächst Prag. Kallmünzer dann Benesch.) — pustulata. Achar. (Scharka bei Prag. Kallmünzer.)

Hedera Helix. L. (Triebsch leitmer. Kr. Neumann.)

Helianthemum marifolium. (St. Ivan beraun. Kr. Draut.)

Heliotropium peruvianum. L. (Masner.)

**Hemimeris* linearis. Pers. (Thysebaert.)

Heracleum austriacum. L. (Untersberg bei Salzburg. Hargasser.)

Hesperis inodora. L. (Masner.) — *africana. L. (Burkhardt.) — matronalis. (Kostelecky.)

Heterospermum pinnatum. Cav. (Maly.)

**Hieracium* alpinum. L. (Schneekoppe. Benesch. Riesengebirge. Huzelmann.) — candicans. Tausch. (Prag. Wagner.) — hyoseridifolium. Villars. (Wazmann in Berchtolsgaden. Hargasser.) — praealtum. De C. vom Hrn. Prof. Speckmoser ist weder die Villars'sche noch De Candolle'sche Pflanze. Maly. — praemorsum. L. (Stern nächst

Prag. Maly.) — pratense. Tausch. (Prag. Masner.) — *sabaudum. L. (Prag. Mann.) — setigerum. Tausch. (Kuchelbad nächst Prag. Kallmünzer.)

**Hippia* frutescens. L. Fil. (Adamowsky.)

**Hippocentaurium* pulchellum. (Kefsthely in Ungarn. Wierzbicky.)

Hippophaë rhamnoides. L. (Wierzbicky.)

78) **Holosteum* ciliatum. Opiz. *caulibus* adscendentibus, glanduloso-pubescentibus, basi glabris; *foliis* oblongis, glabris, margine glanduloso ciliatis; *floribus* umbellatis. Opiz. Auth. Herb. Nro. 12. den 26. Juny. 1824. (Prag. Kallmünzer. Brachfelder vor dem Bruskathor bei Prag. Masner.)

Hordeum murinum. L. (Prag. Huzelmann.)

**Hyacinthus* comosus. L. (Troja nächst Prag. Masner.)

Hypnum aciphylum pedunculis solitariis. (Scharka nächst Prag. Aufserwinkler.) — *schreberi. Willd. (Březanerberg nächst Königssaal beraun. Kr. Opiz.) — cuspidatum. (Scharka bei Prag. Opiz.) — caespiticium. (Kuchelbad bei Prag. Masner.) — *Halleri vom Hrn. Prof. Reinegger ist H cupressiforme. L. Walter et Thiele. — *populeum. Hedw. vom Hrn. Prof. Reinegger ist Leskea sericea. Hedw. Walter et Thiele. — *strigosum. Hoffm. (Cunersdorf nächst Wrizen an der Oder. Walter et Thiele.)

Hysterium quercinum. (Stern bei Prag. Kalmünzer.)

Inula brittanica. L. (Scharka bei Prag. Masner.) — *Vaillantii. Villars. vom Hrn. Prof. Speckmoser ist es nicht, Maly.

79) **Iris* Fieberi. Seidl. *foliis* ensiformibus, rectiusculis, *caule* multifloro brevioribus (flavoviridibus.) tenuissime nervosis; *spathis* herbaceis; *floribus* concolloribus, laciniis omnibus elongatis, plicatis, apice emarginatis. Seidl. Auth. Herb. Nro. 26. den 6. July 1824. Habit. in montosis, saxosis Boëmiae. fl. majo. Fieber. Wir besitzen von diesem schönen Beitrag zur Flora Böheims, welchen wir dem ausharrendem Fleiße des Hrn. Geometers Franz

Fieber verdanken, einigen Vorrath lebender Pflanzen, wovon wir an botanische Gärten abzusetzen bereitwillig sind. Seidl. Am nächsten steht dieser Art die folgende, deren Diagnose zum Vergleich folgt.

80) **Iris* bohemica. Schmidt. *foliis* ensiformibus, recurvato-falcatis, *caule* 2 — 3floro brevioribus (glaucescentibus) subplicato-nervosis; *spathis* herbaceis; *floribus* concoloribus; laciniis omnibus plicatis, apice integris. Seidel.

* — sibirica. L. (Salzburg. Hargasser. Linz in Oberösterreich. Brittinger.)

**Isolepis* Holoschönus. (Gráz in Steyermark. Speckmoser.)

Isopyrum thalictroides. L. (Nedoschin bei Leitomischel chrud. Kr. Kallmünzer.)

Juncus bulbosus. L. (Linz in Oberösterreich. Brittinger.) — **glabratus*. Hoppe. (Untersberg bei Salzburg. Hinterhuber.) — glaucus. Ehrh. (Prag. Mann.) — maximus. Rez. (Untersberg bei Salzburg. Fischer.) — **bufonius*. L. (Rollenborf leitmer. Kr. Huzelmann.) — sylvaticus. Roth. (Böheim. Mann.) — lamprocarpus. Ehrh. (Cunersdorf bei Weizen. a/o. Walter.)

Jungermannia tamariscifolia. L. (Scharka nächst Prag. Kallmünzer.)

**Kylingia* triceps. L. fil. (Speckmoser.)

Lactuca saligna. L. (Prag. Mann.)

Lamium amplexicaule. L. (Lausitz. Burckhardt. Lieben bei Prag. Kallmünzer, Böheim. Draut.) — **rubrum*. Wallroth! (Aschersleben in Thüringen. Hornung.) — westphalicum. Weihe! (Minden. Weihe.)

Lapsana communis. L. (Kuchelbad bei Prag. Masner.)

Lathraea squammaria. L. (Nedoschin bei Leitomischel chrudim. Kr. Kallmünzer. Lausitz. Burckhardt.)

Lathyrus pratensis. (Prag. Huzelmann.)

Lavandula spica. L. (Weitenweber.) — dentata. L. (Masner.)

**Lecanora* albella cinerella. Flörke. (Fiederholz bei Anwal faur. Kr. Kallmünzer.) — albella sordidescens. (Prag.

Benesch, Masner, Kallmünzer.) — lentigera. Ach. (Prag. Mann.) — murorum. Ach. (Prag. Wagner.)

Lecidea anomala. Achar. (Prag. Mann.) — *confluens. Achar. (Prag. Mann.) — *dryina lilacina. Achar. (Prag. Mann.) — *lapicida. Achar. (Prag. Mann.) — sulphurea. Achar. (Scharka bei Prag. Benesch.) — candida. Achar. (Felsen vor Kuchelbad nächst Prag. Masner.) — vesicularis. Achar. (Felsen bei Kuchelbad. Masner.)

**Leonurus* tataricus. L. (Maly.)

**Lepidium* procumbens. L. (Thüringen. Hornung.)

Ligustrum vulgare. L. (Prag. Mann.)

Lilium martagon. L. (Laurenzberg in Prag. Fieber.)

Linaria genistaefolia. (C. Tomaschek. Schikolla.) — Elatine (Böheim. Mann.)

* *Linkia* Nostoc. Roth. (Prag. Masner. Böhmischbrod. kauř. Kr. Kallmünzer.)

Linum perenne. L. (Linz in Oberösterreich. Brittinger.) — tenuifolium. L. (Untersberg bei Salzburg. Hargasser.)

Lonicera parviflora. Lam. (Sehlmeyer.)

Lotus Jacobaeus. L. (Masner.)

Lunaria annua. L. (Masner.)

Lychns Viscaria. L. (Kuchelbad nächst Prag. Wagner.)

Lycium barbarum. L. (Adamowsky.)

Lycopsis pulla. L. (Werschowic u. Kuchelbad bei Prag. Masner.)

Lycopus exaltatus. L. (C. Tomaschek. Schikolla.)

Lythrum hyssopifolium. L. (Daffic chrudim. Kr. Mann.)

Madia viscosa. L. (Draut.)

Marchantia fragrans. vom Hrn. M. D. Kostelecky ist Targionia hyppophylla. L. F. Walter et Thiele.) — haemisphaerica. (Stern bei Prag. Masner.)

Matricaria Chamomilla. L. (Prag. Schikolla.)

Medicago maculata. L. (Speckmoser.) — orbicularis. W. (Kostelecky. Sehlmeyer.) — procumbens. Besser. (Kaiserwiese nächst Prag. Weitenweber.)

Melampyrum arvense. L. (Böhmischaicha bunzl. Kr. Prochaska.) — *barbatum. W. et K. (Treviso in Italien. F. Meyer.)

Melica altissima. L. (Mann.) — ciliata. L. (Prag. Huzelmann.) —nutans. L. (Prag. Mann. Karlstein ber. Kr. Daut.)

Mentha ballotaefolia. Opiz. (Minden. Weihe.)

81) * — macrophylla. Opiz. *spicis* cylindraceis, interruptis; *foliis* ellipticis, breviter petiolatis, basi cordatis, grosse appresso serratis, serraturis mucronatis, supra pilosiusculis, subtus ad venas villosis; summis breviter petiolatis, rotundato-cordatis, retusis, cuspidatis; *bracteis* setaceis; *calicibus*, *pedunculis*, *bracteisque* hirsutis, *staminibus* inclusis. Opiz. Auth. Herb. Nro. 38. den 18. Julius. 1824. Coluit 820. Kostelecky! H. Canalius. M. nemorosa. H. Cunersdorf. Cult. Walter!

82) * — Masneriana. Opiz. *spicis* verticillatis, cylindraceis; *foliis* ovatis, subsessilibus, basi cordatis, argute inaequaliter serratis, acutis, supra viridibus, pilosis, subtus villoso-canis, rameis ovato-lanceolatis, canescentibus, conniventer serratis, summis sessilibus, cordato-subrotundis, conniventer serratis, serraturis cuspidatis; *bracteis* setaceis; *calicibus*, *pedunculis*, *bracteisque* hirsutis, *staminibus* exsertis. Opiz. Auth. Herb. Nro. 57. den 27. Julius 1824.
An feuchten Orten nahe vor dem Dorfe Hohenwald landshuter Kr. in Niederschlesien gesammelt 1823. von Jos. Masner.

85) * — mucronulata. Opiz. *spicis* cylindraceis, basi interruptis, abbreviatis, attenuatis; *caule* viloso, villo articulato; *foliis* subsessilibus, planiusculis, cordatis, apice rotundatis vel mucronulatis, grosse serratis, serraturis obtusiusculis, subtus cano-villosis, supra pilosis, summis cuspidato-serratis; *bracteis* lanceolatis, pilosis; *pedunculis* brevissimis glabris; *calicibus* brevissimis, pilosis, pilis brevissimis, patentibus; staminibus exsertis. Opiz. Auth. Herb. Nro. 37. den 18. Julius 1824.
M. rotundifolia. C. Weihe! Bönninghausen. Hb.! Wetter. Fl. Nro. 738. (nach Böninghausen!) Hort. Cunersd. Cult. Walter.

84) **Mentha* parvifolia. Opiz. *floribus* verticillatis, verticillis sessilibus; *caule* retrorsum piloso, adscendente, ramosissimo, *ramis* cauleque flexuoso; *foliis* ovatis, petiolatis, basi integerrimis, pilosiusculis, obtusiusculis, crenatis, serraturis brevissimis, acutis; *petiolis* ciliatis; *bracteis* lineari-setaceis, pedunculis longioribus, ciliatis *pedunculis* glabris; *calicibus* campanulatis, hirsutis; staminibus inclusis. Opiz. Auth. Herb. Nro. 39. den 18. Julius 1824.

Ausgetrocknete rothe Gruben im Schlinge bei Minden. Weihe!

85) * — silesiaca. Opiz. *spicis* cylindraceis, verticillatis, basi interruptis; *foliis* oblongis, basi cordatis, subsessilibus, inaequaliter cuspidato-serratis, serraturis incurvis recurvisque, *rameis* subpetiolatis, anguste lanceolatis, *summis* petiolatis, longe cuspidatis, serratis, serraturis *cuspidatis*; *bracteis* setaceis, *calicibus*, *pedunculis*, *bracteisque* hirsutissimis; *staminibus* exsertis. Opiz. Auth. Herb. Nro. 56. den 27. Julius 1824.

Affinis M. cuspidatae. O. sed differt praecipue foliis cano-tomentosis, rameis petiolatis, anguste lanceolatis. Opiz.

Auf der Straße von Schmiedeberg nach Landshut bei dem Dorfe Hohenwald in Niederschlesien gesammelt den 21. September 1825. Jos. Masner.

86) * — Walteriana. Opiz. *spicis* cylindraceis, interruptis, attenuatis; *foliis* petiolatis, inferioribus oblongo-lanceolatis, basi decurrens, supra basim cuspidato-serratis, serraturis incurvis, planis, glaberrimis, subtus resino-punctatis, acuminatis, summis basi cordatis, retuso-cuspidatis, et cuspidato-serratis; *petiolis* pilosis; *bracteis* setaceis, ciliatis, *pedunculis* glabris; *calicibus* abbreviatis, glabris, resinoso-punctatis; *dentibus* calicinis hirsutis, staminibus exsertis. Opiz. Auth. Herb. Nro. 36. den 18. Julius 1824.

M. viridis. H. Cunersd. Cult. F. Walter.

* arvensis. L. (Cöln am Rhein. Sehlmeyer. Warmbrunn in Schleſien. Masner.) — austriaca. Jacq. (Chotek.)

* *Menyanthes* trifoliata. L. (Lauſiz. Burckhardt.)

Mesembryanthemum hirtellum. Haworth. (Masner. Opiz.) — glomeratum. L. (Masner.)

Mespilus germanica. L. (Masner.)

* *Meum* Mutellina. Gaertn. (Schneeberg in Oeſterreich. Eisenstein.)

* *Mnium* aciculare. (Stern nächſt Prag. Masner.) — * punctatum. Leyser. (Breslau. Wimmer.) — * roseum. Bland. (Stern bei Prag. Masner.)

Möhringia muscosa. L. (Braut.)

Monarda media. W. (Chotek. Masner.)

* *Morus* rubra. L. (Hoser.) — alba. L. (Mann.)

* *Muscari* comosum. (Podbaba nächſt Prag. Masner.)

Myagrum austriacum. Jacq. (Hetzinſel bei Prag. Masner.) — sativum. L. (Prag. Masner.)

* *Myosotis* alpestris. Lehmann. (Untersberg bei Salzburg. Hargasser.) — * arvensis basiantha. Reichenb. (Scharka nächſt Prag. Masner.) — * collina. Ehrh. (Březanerberg bei Königsſaal. Opiz dann Masner. Prag. Mann.) — sparsiflora. Mick. fil. (Prag. Mann.) — * strigulosa. Reichenb. (Linz in Oberöſterreich. Brittinger.) — * suaveolens. W. et Kit. (Königsaal nächſt Prag. Neumann.)

Myosurus minimus. L. (Prag. Huzelmann.)

* *Myriophillum* verticillatum. L. (Landshut in Bayern. Hargaſser.)

* *Narcissus* poëticus. L. (Iſerwieſe in Böheim. Riedl. — Masner.)

Nardus stricta. L. (Weißewieſe auf den Sudeten. Benesch. Prag. Mann.)

Nicotiana undulata. Vent. (Weihe.)

Nigella damascena. L. (Maly.)

Nymphaea alba. L. (Böheim. Huzelmann.)

Oenothera biennis. L. (Wien. Braut.)

Omphalodes scorpioides. (Prag. Mann.)

87) * *Onobrychis* reticulosa. Opiz. *caule* adscendente, glabro; *foliis* pinnatis; foliolis ovato-lanceolatis, mucronatis, margine petiolisque pubescentibus; *pedunculis* longissimis, pubescentibus; *calicibus* pubescentibus; *dentibus calicinis* longitudine calicis, lomento brevioribus; *corollarum alis* calicem aequantibus; *lomentis* monospermis, pubescentibus, reticulatis, margine aculeato-dentatis. Opiz. Auth. Herb. No. 68. d. 11. August 1824. blüht im Junius und Julius.

Gesammelt bei Prag am Wege zwischen Slichow und St. Prokop an kurzgrasigen, sonnigen Hügeln 1817. Opiz. Die kleinen Blüthen verrathen diese Pflanze schon in der Ferne, und unterscheiden sie von O. sativa. Schrank. Opiz.

* *Ononis* hircina. Jacq. (Draut.) — spinosa. L. (Prag. Draut.)

Opegrapha herpetica. Achar. (Prag. Mann.) — stenocarpa. Achar. (Prag. Mann.) — stenocarpa abbreviata. Achar. (Prag. Mann.) — stenocarpa denigrata. Achar. (Prag. Mann.) — * vulvella. Achar. (Prag. Mann.)

Ophris monorchis. L. (Salzburg. Hargasser.)

Orchis coriophora. L. (Landshut in Bayern. Hargasser.) — Morio. (Baumgarten bei Prag. Müller Mořina beraun. Kr. Draut.) — odoratissima. L. (Salzburg. Hargasser.) — ustulata. L. (Böhmischaicha bunzl. Kr. Prochaska.)

Ornithogalum Personii. Hoppe. (Nemic bei Leitomischl chrud. Kr. Kallmünzer.)

Orobanche Caryophyllea. L. (St. Ivan beraun. Kr. Weitenweber.)

* *Orobus* niger. L. (Kapuzinerberg bei Salzburg. Hinterhuber. Scharka nächst Prag. Müller.) — tuberosus. L. (Lausitz. Burckhardt.) — vernus. L. (Prag. Mann.)

Orthotrichum striatum. (Podbaba nächst Prag. Weitenweber.)

* *Ostrya* virginica. Lam. (Walter.)

Oxalis stricta. L. (Cibulka nächst Prag. Fieber.)

* *Paeonia* officinalis flore pleno. (Masner.)

Panicum plicatum. Lamark. (Opiz.)

Papaver alpinum. L. (Steyermark. Speckmoser, dann Braut.) — Rhöas L. (Prag. Schikolla.)

Parmelia Aipolia. Ach. (Prag. Mann.) — caperata. Achar. (an Baumſtämmen im Stern bei Prag. Masner.) — conspersa. Achar. (Prag. Kallmünzer.) — olivacea. Achar. (Schildwache nächſt Prag. Kallmünzer.) — parietina. Achar. (Prag. Kallmünzer.) — * saxatilis. Achar. (Prag. Kallmünzer. Scharka nächſt Prag. Benesch.) — tiliacea. Achar. (Prag. Kallmünzer.)

Parnassia palustris. L. (Linz in Oberöſterreich. Brittinger.)

Pedicularis incarnata. Jacq. (Untersberg bei Salzburg. Hargasser.) — recutita. L. (eb. eb.) — * tuberosa. (Pazerfool. Hargasser.)

* *Pelargonium* Baringtonii. W. (Walter.) — * exstipulatum. Cavan. (Masner.) — * fragrantissimum. Breiter. (Walter.) — * sidaefolium. W. (Walter.) — * Willdenowii. Dietr. (Walter.) — * glutinosum. Jacq. (Thysebaert.) — * gratum. Willd. (Walter.) — citriodorum. Hort. (Thysebaert.) — fragrans. Willd. (Opiz.)

* *Peltidea* aphtosa. Achar. (Břežanerberg bei Königſaal. Benesch.)

* *Peziza* badia. Pers. (Prag. Fieber.)

Phalangium Liliago. (Kuchelbad bei Prag. Wagner.)

* *Phalaris* canariensis. L. (Huzelmann.)

Phylica ericoides. L. (Speckmoser.)

Plantago atrata. Hoppe. (Untersberg bei Salzburg. Hargasser.) — * lanceolata foliis angustis decumbentibus. R. et S. (Cunersdorf bei Wrizen an der Oder. Walter.) — * lanceolata foliis angustis erectis. R. et S. (eb. eb.) — * lanceolata foliis latis decumbentibus. R. et S. (eb. eb.) — sylvatica. Pers. (Prag. Mann.)

* *Poa* distans. L. (Prag. Mann.) — sudetica. Haenke. (Harz. Weihe.)

Pogonatum nanum. (Dablizerberg bei Prag, Opiz.)

* *Polygala* cörulea. Bernhardi. (Thüringen. Hornung.) — montana. Opiz. (Dablizerberg bei Prag. Masner.)

Polygonum Brittingeri. Opiz. Iſt ein kleines Exemplar von P. nodosum aus Sandgrund. Weihe. Hat denn P. nodosum zurückgebogene Griffel wie die frägliche Pflanze? — Opiz. — Convolvulus. L. (Böhmiſchaicha bunzl. Kr. Prochaska.) — * amphibium natans. (Böheim. Mann.) — * amphibium terrestre. Willd. (Böheim. Mann. Plattenſee in Ungarn. Wierzbicki.)

Polypodium vulgare. L. (Schildwache nächſt Prag. Kallmünzer.)

Polytrichum juniperinum. W. (Dablizerberg nächſt Prag. Opiz.) — urnigerum. L. (Iſergebirg. Riedl.)

Porina pertusa. Achar. (Prag. Kallmünzer.)

Potamogeton natans. L. (Böheim. Mann.) — * perfoliatum. (eb. eb.)

Potentilla anserina. L. (Podčernic bei Prag. Kallmünzer.) — * caulescens. Besser. (Linz in Oberöſterreich. Brittinger.) — * caulescens. L. (Salzburg. Hargasser.) — * Güntheri. Sprengl. (Walter.)

88) * incanescens. Opiz. *foliis* quinatis, cuneiformibus, pectinato-pinnatifidis, subtus niveo-tomentosis, supra cano-pubescentibus, margine revolutis; *stipulis* lanceolatis, integris; *caule* erecto, subsimplici, adscendente. Opiz. Auth. Herb. Nro. 22. den 4. Juli 1824. In collibus apricis e. g. Kuchelbad, Scharka. Opiz. Affinis P. impollitae. Wallenberg, sed differt: foliis subtus niveo-tomentosis, nec utrinque villosis, stipulis integris, nec pinnatifidis. Opiz. (Scharka nächſt Prag. Müller dann Masner.)

* *Prenanthes* muralis. L. (Prag. Mann.) — purpurea. L. (Chotek.)

Primula elatior columnae. Tenore. (Scharka nächſt Prag. Kallmünzer.) — * glutinosa. L. fil. (Pazerkovl. Hargasser.)

Prunella grandiflora. L. (Büdösbút in Ungarn. Wierzbicki.) — laciniata. L. (Scharka nächſt Prag. Fieber.)

Prunus armeniaca. L. (Masner.) — chamaecerasus. L. (Březanerberg bei Königſaal unfern Prag. Opiz.) — Mahaleb. L. (Maly.) — Cerasus. L. (Masner.)

* *Psoralea* bituminosa. L. (Adamowsky.)

* *Ptelea* trifoliata. L. (Maly.)

Puccinia mucronata Rubi. (Podbaba bei Prag. Kallmünzer.) — Circeae Pers. (Prag. Masner.)

Pulmonaria officinalis. L. (Redoschin bei Leitomischl chrud. Kr. Kallmünzer.)

Pulsatilla pratensis. (Podbaba bei Prag. Leitner.)

Pyrethrum inodorum. (Czerseg in Ungarn. Wierzbicki.) — * maritimum. (C. Tomaschek. Schikolla.) — * frutescens. (Adamowsky.)

* *Pyrola* minor. L. (Böhmischaicha bunzl. Kr. Prochaska.)

* *Pyrus* dioica. W. (Walter.) — * nivalis. L. (Prag. Masner.)

Quercus coccinea. Wangenh. (Walter.) — * Prinos. L. von mir ist Q. bicolor. Willd. Walter. — pubescens. Willd. (Prag. Mann.) — * rubra. L. (Walter.)

Ramalina pollinaria humilis. Achar. (Prag. Kallmünzer.)

Ranunculus aquatilis capillaceus. De C. (Leitomischl chrud. Kr. Kallmünzer. — * lanuginosus L. (Böheim. Mann.) — nemorosus. De C. (Březanerberg bei Königsaal. Opiz, dann Masner. Böheim. Mann.) — nivalis. L. (Untersberg bei Salzburg. Hargasser.) — repens. L. (Lövy.) — repens. fl. pleno. (Weitenweber.)

* *Rapistrum* paniculatum. (Böhmischaicha bunzl. Kr. Prochaska.)

Rhamnus frangula L. (Scharka nächst Prag. Müller.)

Rhododendron chamaecistus. L. (Untersberg bei Salzburg. Hargasser. Gráz. Speckmoser.) — * ferrugineum. L. (Untersberg bei Salzburg. Hargasser.) — hirsutum. L. (Kapuzinerberg bei Salzburg. Hargasser.)

* *Rhus* Cotinus. L. (Masner. Thysebaert.) — Typhinum. L. (Draut.)

Ribes alpinum. L. (Prag. Mann, dann Huzelmann. Laurenzberg in Prag. Opiz.) — nigrum. L. (Weitenweber.) — * rubrum. L. (Opiz. Weitenweber.) — uvacrispa. L. (Prag. Mann.)

* *Robinia* Caraganna. L. (Mann.) — * hispida. L. (Thysebaert.) — viscosa. Vent. (Mann.)

Röstelia ariae. Opiz. (Žižkaberg bei Prag. Opiz.)

Rosa gallica. L. (Masner. Prag. Seidl.) — villosa. L. (Seidl.) — * rubiginosa. Desv. (Kuchelbad bei Prag. Masner.) — * centifolia. L. (Masner.) — * lanceolata. Opiz. (Kuchelbad nächst Prag. Benesch.)

Rosmarinus officinalis. L. (Masner.) — * officinalis angustifolius. Miller. (Bayer.)

Rubia tinctorum. L. (Mann. Burkhardt.)

Rubigo Padi. (Prag. Masner.)

Rubus caesius. L. vom Hrn. Prof. Wierzbicki ist R. fruticosus. L. Weihe. (Minden. Weihe.) — odoratus. L. (Maly.) — tomentosus. W. (Podbaba nächst Prag. Schikolla.)

Rudbeckia digitata. Miller. (Speckmoser.)

Rumex digynus. L. (Schweiz. Burckhardt.)

Ruscus Hypoglossum. L. (Masner.)

* *Salix* fragilis. L. (Prag. Masner.) — * Lambertiana. Smith. (Prag. Mann.) — * laxa. Host. (Kuchelbad nächst Prag. Benesch.) — skiaphila. Tausch. (Prag. Mann.) — viminalis. L. (Prag. Mann.) — bicolor. Ehrh. (Mann.) — amygdalina. L. (Hezinsel nächst Prag. Maly.)

* *Salvia* disermas. L. (Adamowsky.) — * officinalis flore albo. (Weitenweber.)

Santolina chamaecyparissias. L. (Masner.)

Satyrium nigrum. L. (Untersberg bei Salzburg. Hargasser.)

* *Saxifraga* Aizoon. Jacq. (St. Ivan beraun. Kr. Draut.) — decipiens. Ehrh. (Mileschauerberg leitmeriz. Kr. Fieber.) — granulata. L. (St. Ivan. beraun. Kr. Draut.) — moschata. Wulfen. (Gráz. Speckmoser.) — mutata. L. (Gráz. Speckmoser.) — * rotundifolia. L. (Gráz. Speckmoser.) — * Sternbergii. W. (C. Canal. Müller.) — tridactylites. L. (Scharka bei Prag. Masner.) — * villosa. (C. Canal. Müller, dann Masner.)

Scabiosa ochroleuca. L. (Prag. Weitenweber.) — * pseudoaustralis. R. et S. (Kostelecky.)

Scandia Pecten. L. (Maly.)

Scheuchzeria palustris. L. (Salzburg. Fischer.)

Scirpus caespitosus. L. (Weisewiese auf den Sudeten. Benesch.) — *palustris major. (Prag. Kostelecky.) — sylvaticus. L. (Böhmisch brod kaurzim. Kr. Kallmünzer.) — *uniglumis Willd. von mir ist S. multicaulis. Smith. Weihe. — *palustris minor. (Prag. Kostelecky.) — *Tabernemontani. Gmelin. (Prag. Fieber.)

Scleranthus annuus. L. (Prag. Mann.)

Scolymus maculatus. L. (Draut.)

Scorpiurus sulcata. L. (Kostelecky.)

* *Scrophularia* aquatica. L. (Gráz. Speckmoser.)

* *Scutellaria* alpina. L. (Speckmoser. Sehlmeyer.) — peregrina. L. (Chotek. Kostelecky. Huzelmann. Mann.) — hastifolia. L. (Gráz. Speckmoser.)

Sedum album. L. (Cöln. Sehlmeyer.) — *reflexum. L. (eb. eb.) — *sexangulare. L. (Niessky in der Lausitz. Burckhardt. Cöln. Sehlmeyer.) — *villosum. L. (Regensburg. Stockar v. Neuform.) — *populifolium. L. (Speckmoser.) — *anopetalum. De C. (Günther.)

Senecio abrotanifolius. L. (Untersberg bei Salzburg. Hargasser.) — carniolicus. W. (Gráz. Speckmoser.) — elegans fl. pleno. (Masner.) * elegans fl. pleno albo. (Adamowsky.) — elegans fl. rubro. (C. Bartenstein.) — nemorensis. L. (Sudeten. Wagner et Masner.) — *tenuifolius. Smith. (Regensburg. Stockar v. Neuform.) — *triflorus. L. (Kostelecky.)

* *Serapias* latifolia sylvestris. Murray. (Regensburg. Stockar v. Neuform.) — *ovata. Swarz. (Böheim. Mann.)

* *Serratula* simplex. De C. (Brühl nächst Wien. Eisenstein.) — tinctoria. L. (Prag. Mann.) — *tinctoria integrifolia. Pers. (Prag. Mann.)

Sesleria coerulea. Arduin. (St. Ivan. Kallmünzer. Prag. Mann.)

Setaria geniculata. Hornem. (Kostelecky.) — glauca elongata. Pers. (Minden. Weihe.) — verticillata. (Prag.

Masner.) — viridis. (Gráz. Speckmoser. Lauſiz. Burckhardt.)

* *Siegesbeckia* orientalis. L. (Kostelecky.)

**Silene* chlorantha. Ehrh. (Kostelecky.) — * congesta. Sibth. (Kostelecky.) — * conica. L. (Cöln. Sehlmeyer.) — * oleracea. Ficinus. (Burckhardt.) — quinquevulnera. L. (Burckhardt.) — * Saxifraga. L. (Masner.)

Sison Podagraria. Sprengl. (Prag. Adamowsky.)

Sisymbrium amphibium. L. (Prag. Mann.) — * Columnae. Jacq. (Wien. Whiest.) — * fugax. Lagasc. (Weihe.) — palustre. L. (Gráz. Speckmoser.) — * sylvestre. L. (Gráz. Speckmoser.) — tenuifolium. L. (Brnſka in Prag. Masner.)

Solanum pseudocapsicum. L. (Masner) — Dulcamara. L. (Böhmiſchaicha bunzl. Kr. Prochaska.)

Solidago virga aurea. L. (Böhmiſchaicha bunzl. Kr. Prochaska.) — gigantea. Aiton. (C. Tomaſchek. Opiz.)

Sommerauera quadrifaria. Hoppe. (Kalbling in Steyermark. Draut.)

* *Sonchus* caucasicus. Sprengl. (Günther.)

89) * *Spergula* maxima. Weihe! *foliis* linearibus, verticillatis, stipulatis, pilis glanduliferis; *floribus* decandris, paniculatis, post florescentiam reclinatis; *pedunculis* pilosis, pilis glanduliferis; *petalis* longitudine calicis; *seminibus marginatis*, *margine pilis glanduliferis ciliatis*. Opiz. Auth. Herb. Nro. 96. den 19. Sept. 1824.

S. maxima. Weihe! *caulibus* 7 — 9, geniculatis, foliisque glabris; *pedunculis* calicibusque sub pubescentibus; *seminibus* muricatis, scabris. Weihe!

Zwiſchen Lein. Weihe!

Zum Vergleich folgt hier:

90) — *arvensis*. Linne. *foliis* linearibus, verticillatis, stipulatis, pilis glanduliferis; *floribus* decandris, paniculatis, post florescentiam reclinatis; *pedunculis* pilosis, pilis glanduliferis; *petalis* longitudine calicis; *seminibus convexis*, annulatis, *annulo nudo*. Opiz. (Böhmiſchaicha bunzl. Kr. Prochaska.)

Sphaeria graminis. Pers. (Baumgarten nächst Prag. Opiz.)

* *Spiraea* crenata, L. (Günther.) — sorbifolia. L. (Adamowsky.)

* *Stachys* segetum. Hagen. (Lausitz. Burckhardt.)

Statice maritima. Miller. (Wagner. — Linz in Oberösterreich. Brittinger.)

Stellaria nemorum. L. (Böhmischaicha bunzl. Kr. Prochaska.)

Bei Bestimmung der Tagetes patula. L. und erecta L. fand ich, daß die Diagnosen in Persoon's synops. pl. so wie in Willd. sp. pl. u. A. mit der Natur nicht ganz übereinstimmen; indem eigentlich keine von beiden folia pinnata, und weder die T. patula einen calicem laevem. noch die T. erecta einen calicem angulatum hat. Da überdieß bei genauerer Betrachtung und Vergleichung der Pflanzen selbst, sich noch andere schöne Unterschiede ergaben, die ich bei einer großen Anzahl von Exemplaren constant fand; so wagte ich den Versuch, beide Diagnosen so aufzustellen:

91) *Tagetes patula* Linne. *caule* patulo; *foliis* pinnatifidis, laciniis lanceolatis, ciliato-serratis, pellucido-punctatis, punctis singulis regulariter in serraturis distributis; *pedunculis* unifloris, subincrassatis, laevibus; *calicibus* quinqueangulatis, oblonge-maculatis; *petalis* crenulatis.

92) *Tagetes erecta*. Linne. *caule* erecto; *foliis* pinnatifidis, laciniis lanceolatis, ciliato-serratis, pellucido-punctatis, punctis irregulariter in margine ac saepius et in medio distributis; *pedunculis* 1-floris, ventricoso-incrassatis, sulcatis; *calicibus* subangulatis, verrucosis (binis verrucarum seriebus quovis angulo); *petalis* integerrimis, Lövy.)

* *Teucrium* fruticans. L. (Masner.) — * fruticosum vom Hrn. Professor Speckmoser ist T. multiflorum. L. Mann. — * montanum supinum. L. (Radaun bei Wien. Whiest.) — * hyrcanicum. L. (Adamowsky.) — marum. L. (Speckmoser.) — * Betonicum. L. (Adamowsky.)

Thalictrum fötidum. (Karlstein beraun. Kr. Draut.)

* *Thelotrema* variolarioides. Achar. Breslau. (Wimmer.)

* *Thesium* montanum. Schrader. (Baden nächst Wien. (Wimmer.)

Thlapsi alpinum. L. (W. Schneeberg, Eisenstein.) — * montanum. L. (Brühl nächst Wien. Whiest.) — Bursapastoris. L. (Weltrus rakoniz. Kr. Chotek.)

* *Thuja* orientalis. L. (Speckmoser.)

* *Thymus* Serpyllum. L. (Gráz. Speckmoser.)

Tilia parvifolia. (Lieben bei Prag. Lövy.)

* *Tillaea* muscosa. L. (Münster. Weihe.)

Trifolium agrarium. L. (Böhmischaicha bunzl. Kr. Prochaska.) — alpestre. L. (Prag. Schreiter. Gráz. Speckmoser.)

93) — * *Brittingeri*. Weitenweber! *spicis* subrotundis, villosissimis, pedunculatis, terminalibus et axillaribus; *dentibus calicinis* setaceis, corolla longioribus; *foliolis* omnibus lineari-lanceolatis, utrinque villosis, apice tenuissime serrulatis, mucronatis, petiolo longioribus; *stipulis* amplexicaulibus, subulato-aristatis, membranaceis, pubescentibus, longitudine foliorum; *caule* erecto, minus et acute ramoso; *pubescentia* caulis et pedunculi patente. Weitenweber. Auth. Herb. Nro. 106. d. 18. Octob. 1824. Um Linz in Oberösterreich. Brittinger.

Praeter differentem habitum differt a T. arvensi L. cui prae ceteris simile: foliolis omnibus lineari-lanceolatis, cum T. arvense habeat obovato-lanceolata, praeterea pubescentia patenti, quum T. arvense vel nulla, vel adpressa praeditum est pubescentia. Pragae 16. Octobr. 1824. W. Weitenweber. M. C!

Triglochin maritimum. L. (Insel Rügen. Mann.)

Triticum aestivum muticum. Seidl.) — * imbricatum. Bstn. (Speckmoser.) — * repens. γ. Mertens et Koch. (Prag. Mann.) — villosum. Bstn. (Kostelecky.) — * polonicum. L. (Kostelecky.) — rigidum. Schrader. (Bellvedeur in Prag. Benesch.)

Trollius europaeus. L. (Iserwiese in Böheim. Riedel.)
Ulex europaeus. L. (Osnabrück. Weihe.)
Ulva Lactuca. (Venedig. F. Meyer.)
* *Uredo* euphorbiae cyparissiae. Opiz! (Wssenor in Böheim. Benesch.) — ovata. (Leitomischl chrud. Kr. Kallmünzer.) — Tussilaginis. Pers. (Scharka nächst Prag. Benesch.) — apiculata violae. (Sedlec bei Prag. Leitner.) — cytisi nigricantis. (Prag. Masner.) — ovata betulae. (Rostock nächst Prag. Masner.)
* *Ursinia* anthemoides. Gaertn. (Gerhard.)
Vaccinium Vitis Idaea. L. (Böhmischaicha bunzl. Kr. Prochaska.)
Valeriana officinalis tenuifolia. Vahl. (Prag. Benesch.)
Variolaria communis faginea. (Stern bei Prag. Masner.)
Verbascum Lychnitis. L. (Königgrätz. Reichel.) —* phlomoides. L. (Prater nächst Wien. Winkler.)
Verbena triphylla. Herit. (Thysebaert.)
* *Veronica* angustata. Opiz. (Cybulka nächst Prag. Opiz.) — * incana. L. (Speckmoser.) — longifolia. L. (Leipzig. Gerhard.) — officinalis. L. (Aupagrund im Riesengebirge. Lövy.) — orchidea. Cranz. (Galizinberg bei Wien. Eisenstein.) — persica. Poir. (Ober-Italien. F. Meyer.) — hederaefolia. L. (Prag. Kostelecky.) — serpillifolia. (Linz in Oberösterreich. Brittinger.)
* *Viburnum* Opulus fl. pleno. (Masner.) — Tinus. L. (Burckhardt. Thysebaert.)
Vicia hybrida. L. (Pözlemsdorf bei Wien. Winkler.) — polyphylla. Desf. (Im Getreide in Ober-Italien. F. Meyer.) — pisiformis. L. (Prag. Mann.) — * sylvatica. L. (Prag. Mann.) — * Nissolia. L. (Kostelecky.)
* *Viola* allionii. Pio. (St. Prokop. Kostelecky.) — canina. L. (Linz in Oberösterreich. Brittinger.) — * birta fl. albo. (Dornbach bei Wien. Eisenstein.) — * sylvestris. Kit. (Kobelberg bei Wien. Winkler.) — * nummularifolia. Allion. (Prag. Mann.) — * saxatilis. Schmidt. (Schlanerberg u. Scharka nächst Prag. Weitenweber.)

Xanthium Strumarium. L. (Baumgarten nächst Prag. Fieber.)
Xeranthemum annuum. L. (Troja nächst Prag.)
* *Xyloma* circuliforme. Opiz. (An Lindenblättern im Baumgarten nächst Prag. Opiz. Werschedic elbogn. Kr. Thysebaert.) — * ferrugineum. (Schönhof saaz. Kr. Thysebaert.) — Laburni. Opiz! (Auf Blättern des Cytisus Laburnum. L. in Schönhof saaz. Kr. Thysebaert.)
Zannichellia pallustris, L. (Böheim. Mann.)
* *Zinnia* multiflora. L. (Speckmoser.)

* *Acer* hybridum. Hort. angl. (Minden. Weihe.) — campestre. L. (Bubenec nächst Prag. Moschner.) — platanoides. L. (Prag. Kostelecky.)
Achillea Ageratum. L. (C. Tomaschek. Schikolla.) — Eupatoria. Bstn. (Weihe.) — lanata. Sprengl. (Weihe.) — Millefolium. fl. rubro. (Werschedic elbogn. Kr. Thysebaert.) — moschata. Jacq. (Pazerkovl bei Insbruk. Hargasser.) — nobilis. L. (Scharka nächst Prag. Fieber.) — Seidlii. Presl. (Prag. Fieber.) — * Millefolium. L. (Strahöverthor in Prag. Schikolla.) — Ptarmica. L. (Krazau bunzl. Kr. Schrof. f.) — setacea. W. et K. (Prag. Masner.) — Impatiens. (Kostelecky.)
Achimenes coccinea. Pers. (Thysebaert.)
Aconitum Napellus. Lobel. (Weitenweber.) — * pyramidale. Miller. (Chotek.) — Störkeanum. Reichenb. (Masner.)
* *Acrostichum* Maranthae. (Euganeische Hügel in Italien. F. Meyer.)
* *Actaea* spicata. L. (Böheim. Mann.)
Acorus Calamus. L. (Königgrätz. Reichel.)
* *Adonis* autumnalis. L. (Speckmoser.)
Aecidium Bupleuri. Opiz. (Kuchelbad nächst Prag. Benesch.) — * Rumicis Grossulariae. Pers. (Baumgarten nächst Prag. Benesch.) — Violae. Schuhm. (Stern nächst Prag. Leitner.). — Clematitis. Gaertn. (Prag. Masner.)
* *Aegylops* ovata geniculata. Roth. (Masner.) — squarrosa. L. (Kostelecky.)

Aethusa Ammi. Sprengl. (Maly.) — Cynapium. L. (Prag. Lövy. Linz in Oberösterreich. Brittinger.)

Agrimonia Eupatorium. L. (Scharka nächst Prag. Kallmünzer.)

* *Agrostema* coronaria. fl. albo. (Adamowsky.) — Githago. L. (Lövy.) — niceensis. Willd. (Masner.)

* *Agrostis* alba purpurascens. (Breslau. Wimmer.) — * diffusa. Host. (Taborinsel in Wien.) Winkler.) — * vulgaris communis. (Breslau. Wimmer.) — * vulgaris tenella. Hoffmann. (Breslau. Wimmer.)

* *Aira* caespitosa varia. (Breslau. Wimmer.)

Ajuga chamaepytis. L. (Stadizer Felder in Böheim. Fieber. Linz in Oberösterreich. Brittinger.) — pyramidalis. L. vom Hrn. Prof. Hinterhuber ist A. genevensis. L. Kostelecky. — reptans. L. (Böheim. Manu.) — genevensis. L. (Stern nächst Prag. Lövy.)

* *Alchemilla* vulgaris. L. (Krazau bunzl. Kr. Schroff.)

* *Alisma* ranunculoides. L. (Osnabrück. Weihe.)

Allium sphaerocephalum. L. vom Hrn. J. U. C. Masner kann es nicht seyn. Wimmer. — Ursinum. L. (Aigen nächst Salzburg. Hargasser.) — flavum. L. (Türkenschanze in Wien. Eisenstein.) — Schönoprassum. L. (Burckhardt.) — * baicallense. Willd. (Kostelecky.)

Alphitomorpha adunca. Wallroth. (Auf Pappelblättern nächst Prag. Lövy.)

* *Alsine* segetalis. L. (Minden. Weihe.)

* *Althaea* cannabina. L. (Kostelecky.)

* *Alyssum* virgatum. (Speckmoser.)

Amaranthus retroflexus pusillus. Opiz! (Lieben nächst Prag. Benesch.) — caudatus. L. (Masner.) — * hybridus. L. (Gerhard.) — * lividus. (Masner.) — * strictus. (W. Gerhard.)

* *Ambrosia* trifida. L. (Gerhard.)

Anagallis arvensis. L. (Krazau bunzl. Kr. Schroff.) — * collina. Schousb. (Masner.) — collina coerulea. (Adamowsky.)

* *Anchusa* officinalis. L. (Linz in Oberöſterreich. Brittinger.) — hybrida. Tenore. (Masner.)

Andropogon augustifolius. Sib. et Sm. (A. villosus. Lam. Italien. F. Meyer.) — Ischaemum. L. (Linz in Oberöſterreich. Brittinger.)

Androsace villosa. L. (Untersberg bei Salzburg. Hargasser.)

* *Anemone* grandiflora. Hoppe. (Untersberg nächſt Salzburg. Hinterhuber.)

Angelica Archangelica. L. (Weitenweber.)

* *Annoda* triangularis. (Kostelecky.)

Anthemis arabica. L. (Kostelecky.) — * nobilis. L. (C. Stöckl. Winkler.) — * retusa. (Gerhard.) — * tinctoria. L. (Bubeneč nächſt Prag. Masner.) — * valentina. L. (Gerhard.)

Antirrhinum Osyris. Raeusch. (Masner.)

Apargia alpina. Jacq. (öſterreichiſcher Schneeberg. Eisenstein.) — autumnalis. L. (Lauſitz. Burckhardt.) — hispida. L. (Prag. Mann.)

Arabis caucasica. W. (Fieber.)

* *Arachnopogon* heterospermum. Bergius. (Masner.)

Arenaria marina. Smith. (Neuſiedlerſee in Ungarn. Whiest.)

Aristolochia Clematitis. L. (Weitenweber.)

Armeria alpina. (Gráz. Speckmoser.)

Arnica montana. L. (Hochwald in Böheim. Schroff.) — scorpioides. L. (Wiener Schneeberg. E. Erxleben.)

Arnopogon picroides. L. (Masner.)

* *Artemisia* Abrotanum. L. (Thysebaert.) — * argentea. Herit. (Adamowsky.) — camphorata. L. (C. Tomaſchek Opiz.) — * crithmifolia. L. vom Hrn. Prof. Speckmoser iſt A. austriaca. Jacq. Walter. — glacialis. L. (Fuſchertauern. Hinterhuber.) — mutellina. Villars. (Großglockner. Hargasser.)

* *Arundo* Epigejos. L. (Gráz. Speckmoser.) — Phragmites. (Gráz. Speckmoser. — Lattermann.)

Asperula arvensis. L. (Gitſchin bidſchow. Kr. Masner.) — tauriensis. L. (Günther.) — tinctoria. L. (Speckmoser.) — cynanchica. L. (Prag. Draut.)

Aspidium Lonchitis. (Sudeten. Benesch.) — spinulosum. (Böhmischaicha bunzl. Kr. Prochaska.)

* *Asplenium* germanicum. Weiss. (Goldberg bei Ploschkowic leitmeriz. Kr. Fieber.) — viride. (Scharka nächst Prag. Benesch.)

Aster chinensis. L. (Mann.) — Tripolium. L. (Thüringen. Hornung.)

* *Astragalus* campestris. (Heiligenblut in Kärnthen. Hinterhuber.) — * sulcatus. L. (Günther.)

Astrantia major. L. (Böheim. Mann.)

* *Athamantha* cretensis. L. (Wiener Schneeberg. E. Erxleben.)

Atriplex campestris. Koch. (Bellvedeur in Prag. Opiz.) — * hortensis rubra. (Adamowsky. Masner.) — nitens. Rebentisch. (Breslau. Wimmer.)

* *Atropa* Belladona. L. (Böheim. Mann. Königgrätz. Reichel.)

Avena brevis. Roth. (Seidl.) — * sativa nigra. (Moschner.) — hirsuta. Roth. (Kostelecky.)

Ballota nigra. L. (Prag. Leitner.)

Balsamita suaveolens. Pers. (Speckmoser.)

* *Barckhausia* graveolens. Link. (Gerhard.)

Bartsia alpina. L. (österreichischer Schneeberg. Whiest.)

Betonica stricta. Ait. (Leipzig. Gerhard.)

* *Betula* pubescens. Ehrhart. (Breslau. Wimmer.)

* *Bidens* frondosa. L. (Speckmoser.)

Bignonia Catalpa. L. (Speckmoser.)

* *Blasia* pusilla. (Georgswald leitmeriz. Kr. Neumann.)

* *Borago* officinalis. L. (Prag. Lövy.)

Botrychium Lunaria. (Jäschkenberg bunzl. Kr. Benesch.)

* *Brassica* oleracaea sabelica. Hort. (Kostelecky.)

Bromus arvensis. L. (Thüringen. Hornung.) — asper. L. (Kahlenberg bei Wien. Winkler.) — * pilosus. Dietr. (B. murorum. Bernhardi! Frankenhausen in Thüringen. Hornung.) — racemosus. L. (Aschersleben. Hornung.) — scabriflorus. Opiz. (Prag. Fieber.) — * squarrosus. L. (Moschner.) — velutinus. Schrader. (Panzer.)

* *Broussonetia* papyrifera. Vent. (F. Meyer.)

* *Bryum* capillare. (Breslau. Wimmer.) — * Schulzii. Nees in litt. (Sumpfige Wiesen (nicht Torf-) bei Cunersdorf bei Wrizen a. O. Walter et Thiele.)

Bunias Erucago. L. (Kostelecky.)

* *Bupleurum* petraeum. L. (Untersberg bei Salzburg. Hargasser dann Hinterhuber.)

* *Cacalia* suaveolens. L. (Kallmünzer. — Speckmoser.)

Callitriche intermedia. (Prag. Kostelecky.)

Camelina sylvestris. Wallroth! (Aschersleben in Thüringen. Hornung.)

Campanula barbata. L. (Wiener Schneeberg. E. Erxleben.) — Cervicaria. L. (Gráz. Speckmoser.) — hybrida. L. (Kostelecky.) — pendula. Bieberstein. (Günther.) — * persicifolia fl. pleno albo. (Wagner.) — persicifolia germine hirto. R. et S. (Leipzig. Gerhard.) — rotundifolia tenuifolia Hoffm. (Scharka nächst Prag. Benesch.) — Trachelium. L. (Linz in Oberösterreich. Brittinger. — glomerata. L. (Kostelecky. Wezwalde in Böheim. Schroff.)

Cardamine hirsuta. L. (Salzburg neben der Straße bei Glanegg. Hinterhuber.) — * sylvestris. (Treviso. F. Meyer.) — trifolia. (Buchberg. Eisenstein.)

Carduus pycnocephalus. L. (Weihe. Kostelecky.) — * acaulis. L. (Königgráz. Reichel.)

* *Carex* arenaria. L. (Lausitz. Burckhardt. Minden. Weihe.) — * axillaris. Good. (Günther.) — brizoides. L. (Königgráz. Reichl.) — * caespitosa pratensis. (Breslau. Wimmer.) — firma. Host. (Speckmoser.) — intermedia. (Scharka nächst Prag. Opiz. Leipzig. Gerhard.) — * leucoglochin. L. fil. (C. pauciflora. vom Hrn. Direktor Sommerauer ist nur C. Davalliana. Smith. F. Walter. — * stricta. Good. (Prag. Mann. Aschersleben in Thüringen. Hornung.) — supina. Willd. (Frankenhausen in Thüringen. Hornung.) — * umbrosa. Host. (Gráz. (Speckmoser.) — glomerata. Host. (Laar bei Wien. Whiest. Wien. F. Meyer.) — * verna. Vill. (Genf. Hornung.)

Carthamus tinctorius. L. (Kostelecky.)
Cassia marylandica. L. (Speckmoser.)
Caucalis grandiflora. L. (Kahlenberg bei Wien. Whiest.)
Ceanothus americanus. (Günther.)
* *Celsia* orientalis, L. (Kostelecky.)
Cenomyce bacilaris styracella. (Prag. Mann.) — *bellidiflora. Flörke. (Böheim. Mann.) — cariosa. Achar. (Breslau. Wimmer.) — * cenotea. Achar. (Sudeten. Mann.) — * fimbriata exilis. Achar. (Böheim. Mann.) — * gracilis adspersa Flörke. (Breslau. Wimmer.) — * gracilis hybrida. Flörke. (Breslau. Wimmer.) — rangiferina major. Flörke. (Breslau. Wimmer.) — * squammosa intermedia. (Böheim. Mann.) — squammosa nana. (Harz. Mann.) — taurica. (Sudeten. Lövy.) — rangiformis. Flörke. (Podbaba nächst Prag. Kallmünzer. Breslau. Wimmer.) — uncialis. Achar. (Prag. Kallmünzer.) — * pleurota. Flörke. (Sudeten. Mann.)
* *Centaurea* calcitrapa. L. (Sulmona. Preiss.) — montana. L. (Linz in Oberösterreich. Brittinger.) — salmantica. L. (Kostelecky.) — Jacea. L. (Felder um Salzburg. Hinterhuber.) — * elongata. Desf. (Gerhard.)
Centranthus ruber. De C. (Masner.)
* *Cephalaria* alpina. (Kostelecky.)
Cerastium anomalum. W. et K. (Breslau. Wimmer.) — manticum. L. (Treviso. F. Meyer.) — * repens. L. (Masner.)
* *Ceratocephalus* falcatus. Pers. (Wien. Whiest.)
* *Cerinthe* minor. L. (Linz in Oberösterreich. Brittinger.)
Cetraria ericetorum, Opiz! (Stern nächst Prag. Leitner.)
Chaerophyllum aromaticum. (Neuwaldegg nächst Wien. Winkler.) — bulbosum. (Breslau. Wimmer. Aschersleben in Thüringen. Hornung.) — sativum. Gaertner. (Prag. Kostelecky.)
* *Cheiranthus* cuspidatus. Bieberst. (Kostelecky.)
Chenopodium ambrosioides. L. (Benesch.) — murale. L. (Gráz. Speckmoser.) — Vulvaria. L. (Prag. Adamowsky.) —

* Quinoa. Willd. (Kostelecky.) — * opulifolium. Schrader. (Aſchersleben in Thüringen. Hornung.)

Cherleria sedoides. L. (Lattermann.)

* *Chlora* perfoliata. L. (Treviso. F. Meyer.)

Chondrilla juncea. L. (Prag. Mann.)

* *Chrysanthemum* anethifolium. Brouss. (Kostelecky.) — Coronarium. L. (Masner.) — corymbosum. L. (Gráz. Speckmoser.) — fruticulosum. Sprengl. (Kallmünzer.) — parthenifolium. W. (Kostelecky.)

Cichorium Endivia. L. (Speckmoser.) — * divaricatum. Schrader. (Speckmoser.)

Cicuta virosa. L. (Gráz. Speckmoser.)

Cineraria amelloides. L. (Kostelecky.) — * geifolia. L. (Adamowsky.) — * palustris. (Weihe.)

Circaea intermedia. Ehrh. (Linz in Oberöſterreich. Brittinger. Krazau bunzl. Kr. Schroff.)

* *Cistus* serpillifolius. L. (Speckmoser.)

* *Clematis* integrifolia. L. (Maly.)

Cluytia pulchella. L. (C. Tomaſchek. Opiz.)

* *Cnicus* rivularis. (Schleſien. Grabowsky.)

Cnidium Silaus. Sprengl. (Breitenſee. Winkler.)

* *Coix* Lacryma. L. (Speckmoser.)

Colutea arborescens. L. (Prag. Draut.) — * frutescens. L. (Kostelecky.)

* *Coriandrum* testiculatum. L. (Zwiſchen dem Getreide in Italien. Meyer.)

Cornucopiae cucullatum, L. (Masner.)

Coronilla coronata. Linn. (Wien. E. Erxleben.)

Corydalis bulbosa. Willd. (Prag. Draut.)

Crepis parviflora. Mönch. (Gerhard.) — rubra. L. (Kostelecky.) — foetida. L. (Türkenſchanze in Wien. Kerndl.)

Crucianella angustifolia. L. (Kostelecky.)

Cucubalus bacciferus. L. (Königgráz. Reichel.)

Cucumis sativus. L. (Masner.)

94) * *Cuscuta* Epilinum. Weihe! minor; *floribus* sessilibus; *glomerulis* globosis; *corollis* 5-fidis, globosis, nudis;

staminibus brevissimis; *stigmatibus* simplicibus. Opiz. Auth. Herb. Nro. 91. den 4. Sept. 1824. (Weihe!)

Cyathus Olla. (Prag. Kallmünzer.)

Cynosurus cristatus. L. vom Hrn. Apotheker Sehlmeyer, Hr. M. C. Mann und M. Dr. Kostelecky ist entweder neu, und jene Form: foliis glaberrimis, pedicellis glabris möge *C. neglectus* heißen, oder hat selbst Vater Linné und alle seine Nachschreiber falsch beschrieben, denn Linné sagt blos: *bracteis* pinnatifidis, die Deckblätter sind aber, wie schon Ehrhart treffend bemerkt: pinnata. Haller sagt zwar (Helv. Nro. 1545.) auch schon: bracteis pinnatis, doch fügt er noch das Wörtchen: retusis an, was dem eigentlichen Charakter cuspidatis gänzlich widerstreitet. Selbst Schrader, dieser so genaue Beobachter schreibt dem C. cristatus fälschlich flores muticos zu, und Römer und Schultes in ihrem Syst. veg. beschreiben noch „folia ad costam et marginem scabra", welche sich wohl bei meinem C. pratensis, der überdieß pedicella pubescentia hat, vorfinden, der eben so wenig als mein C. neglectus grannenlose, sondern deutlich gegrannte Blüthen hat. C. neglectus ist in Sturms fl. deut. treffend als C. cristatus. L. abgebildet, doch schlechter beschrieben. Opiz.

* *Cyperus* brunneus. Swarz. (Weihe.)

Cypripedium Calceolus. L. (Landskron chrud. Kr. E. Erxleben. Landshut in Bayern. Hargasser.)

Cytisus capitatus. Jacq. (Linz in Oberösterreich. Brittinger.) — *hirsutus. L. (Salizinberg in Wien. Winkler.) — nigricans. L. (Linz in Oberösterreich. Brittinger.) — supinus. L. (Linz in Oberösterreich. Brittinger.) — sessilifolius. L. (Burckhardt.)

* *Dantonia* strigosa. Beauv. (Prag. Lövy.)

* *Dentaria* bulbifera. (Lattermann.)

Dianthus alpinus. L. (Lattermann. Ganz Kerndl.) — carthusianorum. L. (Linz in Oberösterreich. Brittinger.) — *sylvaticus. Hoppe. (Salmersdorf bei Wien. Winkler.) —

deltoides. L. (Linz in Oberöſterreich. Brittinger) — chinensis. L. (Kostelecky.)

* *Dicranum* purpureum. (Böheim. Mann.)

Digitalis sanguinalis. (Prag. Kostelecky.)

Dolichos Soja. L. (Kostelecky.)

* *Doronicum* bellidiastrum. (Genf in der Schweiz. Hornung.)

Draba pyrenaica. L. (Lattermann.) — stellata. Jacq. (Grätz. Speckmoser. — ? Admont in Steyermark. Sommerauer.)

* *Dracocephalum* peregrinum. L. (Günther.)

Drosera longifolia. L. (Nieſky in der Lauſitz. Burckhardt.) — rotundifolia. L. (Hohenfurt budw. Kr. Nenning.)

Dryas octopetala. L. (Untersberg bei Salzburg. Hinterhuber.)

* *Echinops* sphaerocephalus. L. (Slichow nächſt Prag. Hoser.)

Echium creticum. L. (Gerhard.) — vulgare. L. (Prag. Lövy.)

* *Ehrharta* panicea. Smith. (Kostelecky.)

Eleocharis ovata. (Landskron chrud. Kr. E. Erxleben. Prag. Mann.)

* *Elymus* virginicus. L. (Walter.)

* *Epilobium* angustissimum. Aiton. (Euganeiſche Hügel. F. Meyer.)

Epipactis cordata. (Mähriſches Gebirg. E. Erxleben.)

Equisetum telmateja. (Minden. Weihe.)

Erineum Padi. (Baumgarten nächſt Prag. Opiz.)

* *Erinus* alpinus. L. (Riggi in der Schweiz. Whiest.)

Erodium malacoides. (Kostelecky.)

Ervum tetraspermum. L. (Nieſky in der Lauſitz. Burckhardt.)

Eryngium amethystinum. L. (Günther.) — planum. L. (München. Hinterhuber.)

* *Eryssimum* angustifolium. Ehrh. (Türkenſchanze in Wien. Winkler.) — * repandum. L. (Wien. Whiest.) — E. durum. Presl iſt blos Synonym von E. altissimum. Lejeune flor. des env. de Spa! da dieſe Flora um ein Jahrzehent wenigſtens früher erſchienen iſt, als die Deliciae pragenses. Auf Wallroth's Autorität, welcher verſicherte unſere thüringer Pflanze an Roth geſendet zu haben, von welchem ſie als E. virgatum anerkannt worden ſei,

gab ich sie unter diesem Namen, da dieser wiederum die Priorität vor E. altissimum hat. Hat Wallroth mich getäuscht, so bliebe mir freilich die Schuld zu viel Werth auf eine Autorität gelegt zu haben, die es nicht verdiente. F. G. Hornung. — virgatum. Roth. (Prag. Mann.) — officinale. L. (Prag. Mann.)

Erythraea pulchella ramosissima. R. et S. (Königgrätz. Reichel.) — *uliginosa. W. et K. (Pözleinsdorf bei Wien. Winkler.)

Erythronium dens canis. L. (Genf in der Schweiz. Hornung.)

Eupatorium ageratoides. L. fil. (Speckmoser.)

Euphorbia amygdaloides. Willd. (Landskron. E. Erxleben.) — angulata. Jacq. (Prag. Mann.) — dulcis. L. (Wien. Eisenstein, Königgrätz. Reichel.) — *Lagascae. Sprengl. (Gerhard.) — *lucida. W. et K. (Breslau. Wimmer.) — *niceensis. Jacq. (Wien. Whiest.) — *sylvatica. L. (Dornbach bei Wien. Eisenstein.)

Euphrasia salisburgensis. Hoppe. (Salzburg. Braut.) — *linifolia. L. (Schwezzingen. Whiest.)

Evonymus verrucosus. Scopoli. (Wien. E. Erxleben.)

* *Festuca* Barrelieri. Tenore. (Speckmoser.) — capillata. Lam. (Genf in der Schweiz. Hornung.) — *fenas. Lag. (Weihe.) — Myurus. L. (Prag. Fieber.) — vaginata. W. et K. vom Hrn. Prof. Wierzbicki ist Poa distans. L. Opiz. — valesiaca. Gaud. (Kostelecky.)

* *Filago* montana. L. (Prag. Kallmünzer. Welserheide in Oberösterreich. Brittinger.) — *pyramidata. L. (Steudel.)

Frankenia laevis. L. (Adamowsky.)

Fumaria vesicaria. L. (Bayer.) — Vaillantii. Deslong. (Prag. Weitenweber.)

Galanthus nivalis. L. (Königgrätz. Reichel.)

* *Galega* orientalis. Lam. (Günther.)

Galeopsis Ladanum. L. (Angezd bei Prag. Wagner. Breslau. Wimmer.) — *versicolor. Curt. (Stiechowic beraun. Kr.

Fieber.) — Waltherina, Schlechtendahl. (Laurenzberg in Prag. Leitner.)

Galium boreale. L. (Prag. Kostelecky.) — minutum. L. (Speckmoser.) vom Hrn. Gebhard ist es nicht, und höchst wahrscheinlich eine neue species. Sommerauer. — pedemontanum. Allion. (Kostelecky.) — rotundifolium. L. (Pecka bidschow. Kr. Benesch.) — *glaucum. L. (Brzežanerberg bei Königssaal. beraun. Kr. Masner.) — purpureum. L. (Bassano in Italien. F. Meyer.)

Genista germanica. L. (Linz in Oberösterreich. Brittinger.) — tinctoria. L. (Linz in Oberösterreich. Brittinger.)

Gentiana bavarica. L. (Gráz. Speckmoser. — Lattermann.) — campestris. L. (Krazau bunzl. Kr. Schroff.) — cruciata. L. (Böhmischaicha bunzl. Kr. Prochaska.) — pannonica. Scopol. (Speckmoser.) — pumila. L. (Wiener Schneeberg. E. Erxleben.) — amarella. L. (Linz in Oberösterreich. Brittinger.) — ciliata. L. (Saaz. Aufserwinkler.) — lancifolia. Rafn. (Kreuzberg bei Schüttenic leitmeriz. Kr. Fieber.)

* *Geranium* Phaeum. L. (Landskron chrud. Kr. E. Erxleben.) — pusillum. L. (Krazau bunzl. Kr. Schroff.) — dissectum. L. (Minden. Weihe.) — palustre. L. (Linz in Oberösterreich. Brittinger.) — pratense. L. (Böhmischaicha bunzl. Kr. Prochaska.) — sibiricum. L. (Speckmoser.)

* *Gladiolus* tenuis. Bieberst. (Breslau. Wimmer.)

* *Glaucium* tricolor. Bernhardi! (Aschersleben in Thüringen. Hornung.)

Glechoma heterophylla. Opiz. (Brigittenau nächst Wien. Winkler.)

Globularia cordifolia. L. (Linz in Oberösterreich. Brittinger.)

Gnaphalium dioicum. L. (Ottersheim in Oberösterreich. Brittinger.)

95) * *Gomphrena* tumida. Seidl! *caule* erecto, flexuosissimo; *geniculis* bulbiforme tumidis, coloratis; *foliis* rameis late ovatis; petiolis pilosiusculis; *capitulis* solitariis; *pedun-*

culis diphyllis. Seidl! Auth. Herb. Nro. 117. den 21ten November 1824.

Zur Entscheidung, ob ich bei Aufstellung dieser neuen Art auf festen Grund gebaut habe, möge bei Voraussetzung, daß sie seit den wenigen Jahren, während welchen sie sich in unsern Gärten seßhaft machte, nicht die mindeste Veränderung erlitt, der folgende Karakter ihrer nächsten Verwandtin noch das Seine beitragen, als:

Gomphrena globosa. L. *caule* erecto, rectiusculo, subaequali; *foliis* rameis lanceolatis; *petiolis* villosis; *capitulis* solitariis; *pedunculis* diphyllis. Seidl!

Uibrigens hat meine Pflanze ein glättliches Ansehen, ein dunkleres Grün, viel schitterere Haarigkeit, und macht sich auf den ersten Anblick neben G. globosa. L. mit ihren ins Veilchenfarbene spielenden Blumen kenntlich, da jene der Linne'schen Art rein karminroth sind. Seidl!

Graphis pulverulenta. Achar. (Böheim. Mann.) — *scripta. (Breslau. Wimmer.)

Gratiola officinalis. L. (Schimmersee. Whiest.)]

96) * *Grimmia* Sehlmeyeri. Opiz!

Weissia decipiens. Sehlmeyer! *caule* erecto, subsimplici; *foliis* lanceolato-subulatis, carinatis, nervo valido, viridi, excurrente; *seta* pallida; *capsula* subrotundo-ovata; *operculo* oblique rostrato. Sehlmeyer! Auth. Herb. Nro. 113. den 21. Novemb. 1824. Entdeckt im Junius 1819 im Walde bei Cöln auf Maulwurfshaufen. Sehlmeyer!

*curvinostra. (Prag. Masner.) — obtusa. H. et H. von mir steht die G. sudetica näher, überhaupt aber scheint die G. obtusa. H. et H. von G. sudetica nicht hinlänglich verschieden. Wimmer.

Gyalecta bryophila. Achar. (Sedlic bei Prag. Leitner.)

Gymnostomum microstomum. H. (Breslau. Wimmer.)

Gypsophila elegans. Bieberstein. (Kostelecky.) — *altissima. L. (Gerhard.)

**Helianthemum* vineale. (Prag. Kostelecky.)

* *Helianthus* altissimus virgatus. Lamark. (Adamowsky.) — trachelifolius. Miller. (Adamowsky. Speckmoser.) — giganteus. L. (Speckmoser.)

* *Heliopsis* scaber. (Günther.)

Helleborus viridis. L. (Salzburg. Hinterhuber.)

* *Hemerocallis* flava L. (Weitenweber.) — fulva. L. (Burckhardt.)

Hesperis africana. L. (Kostelecky.) — * sibirica. Pers. (Hinterhuber.)

Hibiscus Trionum. L. (Maly.)

Hieracium alpinum. L. (Untersberg nächst Salzburg. Hinterhuber.) — aureum. Villars. (Geisberg bei Salzburg. Hinterhuber.) — candicans. Tausch. (Podbaba nächst Prag. Kallmünzer.) — chondrilloides. L. (Admont in Steyermark. Sommerauer.) — cymosum. L. (Maly.) — echioides. W. et K. (Sedlec bei Prag. Opiz. — Speckmoser.) — murorum. L. (Scharka nächst Prag. Braut. Lausitz. Burckhardt.) — Pilosella. L. (Podbaba. Masner. Kuchelbad. Benesch und Kaisermühle nächst Prag. Opiz.) — pratensis. Tausch. (Březanerberg. Benesch, und Scharka nächst Prag. Kallmünzer.) — sabaudum. L. (Lausitz. Burckhardt.) — staticaefolium. Allion. (Lattermann.) — * sylvaticum. Gouan vom Hrn. M. D. Kostelecky ist blos H. murorum. L. Man kann mit Recht nur ein H. sylvaticum als verschieden von H. murorum. L. annehmen, welches in der fl. dan. t. 1513. dargestellt ist, und wozu höchst wahrscheinlich H. Lachenalii. Gmel. bad. als Synonym gehört. Dieß hat einen caulis valde foliosus und folia ovato-lanceolata, acuminata, remote dentata, interdum subsinuato-dentata. Ihm fehlen zur Blüthenzeit meistens die Wurzelblätter, die man bei H. murorum noch findet, und der Stengel ist gegen die Basis oft röthlich angelaufen. Wimmer. (Riesky in der Lausitz. Burckhardt.) — umbellatum. L. (Lausitz. Burckhardt.) — bifurcum. Bieberst. (Kostelecky.)

* *Holcus* australis. Schrader. (Prag. Kostelecky.) — * mollis. L. (Lausitz. Burckhardt.)

Hordeum coeleste. Viborg. (Wagner.) — pratense. Huds. (Dölzig. Gerhard. Aſchersleben in Thüringen. Hornung.) — murinum. L. (Wien. Kerndl.)

Hottonia palustris. L. (Königgráz. Reichel.)

Humulus Lupulus. L. (Maly.)

Hyacinthus comosus. L. (Böhmiſchaicha bunzlauer Kr. Prochaska.)

* *Hydrocotyle* vulgaris. L. (Nieſky in der Lauſitz. Burckhardt. Königgráz. Reichel.)

* *Hydrophillum* Aldea. L. (Kostelecky.)

Hypericum dubium. Leers. (Linz in Oberöſterreich. Brittinger. Krazau bunzl. Kr. Schroff.) — humifusum. L. (Maly.)

97) * — maritimum. Sieber! *floribus* trigynis, solitariis, subsessilibus; *calicinis foliolis* inaequalibus, integerrimis, ovato-lanceolatis, obtusis; *petalis* lineari-oblongis, erectis; *staminibus* calice brevioribus; *foliis* coriaceis, oppositis, sessilibus, ovato-lanceolatis, obtusiusculis, glaucescentibus, 1-nervibus, junioribus subtriquetris; *caule* frutescente; *ramis* prostratis, ancipitibus. Opiz. Auth. Herb. Nro. 131. den 29. Decemb. 1824.

H. creticum. H. Schönb. (sec. Sieber!)

Malecca. (Perivolizza.) Sieber!

Stengel ſtrauchartig, äſtig. Aeſte darnieder geſtreckt, aufſteigend, ſehr blättrig, in den kurzen Zwiſchenräumen zweiſchneidig. Blätter gehäuft, lederartig, entgegengeſetzt, aufſitzend, eylanzettförmig, faſt ſtumpf, graugrün, mit einer hervorragenden Rückennerve, im jüngern Zuſtand beinahe dreieckig. Blüthen gelb, einzeln, an den Aeſten gipfelſtändig, faſt ſitzend. Kelchblättchen ungleich, eylanzettförmig, ſtumpf, vollkommenganz. Blumenblätter noch einmal ſo lang als der Kelch, länglich linienförmig, aufrecht, faſt zuſammengeneigt. Staubfäden kürzer als der Kelch. Fruchtknotten länglich, kelchlang. Griffel, 3 frei, von der Länge der Krone, aufrecht. Narben etwas abſtehend. Opiz!

98) *H. stenophyllum. Opiz! *floribus* trigynis, corymbosis; *calicinis foliolis* aequalibus, integerrimis, lanceolatis, petalis oblongis, patentibus, margine nigro-punctatis; staminibus corolla brevioribus, calice longioribus; *foliis* oppositis, lineari-cuneiformibus, obtusis, pellucido-punctatis; *caule* herbaceo, ancipiti, erecto. Opiz. Auth. Herb. Nro. 132. den 29. Decemb. 1824.
In Böheim. Opiz! Linz in Oberöſterreich. Brittinger.
Differt a H. perforato. L. statura minori; floribus minoribus; petalis solummodo margine nigropunctatis, nec irregulariter nigro-maculatis; forma foliorum. O. — perforatum. L. (Linz in Oberöſterreich. Brittinger.)

Hypnum aciphyllum pedunculis solitariis. (Prag. Kostelecky.) — commutatum. (Prag. Kostelecky.) — ligulatum. (Ubritſch elbogner Kr. Thysebaert.) — uncinatum. (Rieſengebirg. Wagner.) — *pyriforme. (Weleſtawin nächſt Prag. Opiz.) — capillare. (Feuchte Felſen in der Scharka bei Prag. Opiz) — intricatum. (Breslau. Wimmer.)

Hyssopus orientalis. Adams. (C. Tomaſchek. Opiz.)

Hysterium arundinaceum. (Prag. Benesch.)

Vorräthige Inſekten.

Elater glicereus vom Hrn. Kupido iſt E. pomorum. Scheven. Erſterer iſt bei dem nämlichen Habitus: elytris testaceis, apice nigris. J. D. Preiſsler. — linearis. (J. D. Preiſsler.) — terrestris. Kupido iſt E. cinereus. Herbst. J. D. Preiſsler. — thoracicus. (Schurz. A. Preiſsler.) — *Endromis* versicolora. (Kupido.) — *Eumolpus* obscurus. (J. D. Preiſsler.) — *Forficula* auricularia. (Schurz J. D. Preiſsler.) — *Gastropacha* quercus. (Kupido.) — *Gyrinus* natator. (Schurz. A. Preiſsler. — *Haltica* fulvicornis. (Zbirow. J. D. Preiſsler.) — Helxynes. (Zbirow. J. D. Preiſsler.) — oleracea. (Zbirow. Preiſsler.) — *Harpalus* cordatus vom Hrn. Kupido iſt H. puncticollis. Paykull. J. D. Preiſsler. — distinguendus vom Hrn. Kupido iſt wahrſcheinlich nur Varietät von H. fulvipes, wenn auch das

erste Fühlerglied röthlich ist. Die ungeheure Menge Varietäten dieses Käfers ist bekannt genug. J. D. Preisler — pumilus Hellw. vom Hrn. Kupido ist nichts als eine schwarze Varietät des H. aeneus, der so wie H. fulvipes häufig variirt. der scharfe Ausschnitt an der Spize der Deckschilde charakterisirt diese Art sehr von H. fulvipes. J. D. Preisler. — punctulatus vom Hrn. Kupido steckt bei mir unter der Gattung Poecillus nach Bonelli. Ueberhaupt muß ich bemerken, daß die bonellischen Zerstücklungen der Gattung Carabus mehr Nachtheile, als Vortheile gewähren. Sie sind nicht alle stichhaltig und Zerreißen eine Gattung, die so natürlich im Habitus verwandte Arten enthält, die sich besser in Familien, als einzelne Gattungen, einige wenige ausgenommen, trennen läßt. J. D. Preisler — ruficornis. (Schurz. A. Preisler.) — *Hemerobius* chrysops. (Opiz.) — *Hippobosca* equina. (Schurz. A. Preisler.) — *Hister* conjungens. (Kupido.) — depressus. (J. D. Preisler.) — *Hydrophilus* scarabaeoides. (Kupido.) — *Hyppophlöus* depressus. (Altwirth.) — *Ichneumon* extensorius. (Schurz. A. Preisler.) — *Lamia* textor. (Seidl.) — *Lampyris* noctiluca. (Schurz. A. Preisler.) — *Lema* merdigera. (Masner.) — *Leptura* 4 fasciata. (Schurz. A. Preisler.) — humeralis. (Kupido.) — livida vom Hrn M. C. Kuřak ist L. umbellatarum u. zwar das Weib, die ehemals als L. rubra benannt war, und wovon die L. testacea der Mann ist. J. D. Preisler. — rubra umbellatarum. (J. D. Preisler.) — sagittata. (Kupido.) — *Libellula* virgo. (A. Preisler.) — *Luperus* flavipes. Oliv. vom Hrn. M. C. Kuřak ist eine Crioceris, und wahrscheinlich das Weib von C. flavipes. J. D. Preisler. — rufipes. Oliv. vom Hrn. M. C. Kuřak ist bei mir als Crioceris, und wahrscheinlich der Mann von C. flavipes. J. D. Preisler. — *Lycus* sanguineus. (J. D. Preisler.) — *Lygaeus* apterus. (Prag. Benesch.) — equestris. (Prag. Benesch.) — *Malachius* flavipes. (Zbirow. J. D. Preisler.) — *Melolontha* horticola. (Prag. Kuřak.) — solstitialis. (Prag. Benesch.) — *Musca* carnaria. (A. Preisler.) — domestica. (A. Preisler.) — *Necrophorus* Vespillo. (Herrich.)

— *Nepa* cinerea. (Prag. Kuřak.) — *Notonecta* glauca. (A. Preiſsler.) — *Omophron* limbatus. Latr. (Herrich.) — *Onthophagus* ovatus. (J. D. Preiſsler.) — *Opatrum* nigrum. J. Preiſsler. (Egypten. Preiſsler.) — radula. Preiſsler. (J. D. Preiſsler.) — *Papilio* Adippe. (A. Preiſsler.) — Aglaja. (Schurz. A. Preiſsler.) — Antiopa. O. (Schurz. A. Preiſsler.) — Atalanta. O. (Schurz. A. Preiſsler.) — bellargus. (Schurz. A. Preiſsler.) — brassicae. O. (A. Preiſsler.) — C. album. (A. Preiſsler.) — Crataegi. O. (A. Preiſsler.) — Euphrosine. (A. Preiſsler.) — Janira. (Schurz. A. Preiſsler.) — Icarus. (A. Preiſsler.) — Latonia. O. (Schurz. A. Preiſsler.) — Machaon. O. (Schurz. A. Preiſsler.) — Napi. (A. Preiſsler.) — polychloros. (Schurz. A. Preiſsler.) — Rapae. (A. Preiſsler.) — ligea. O. (Fehrle.) — *Pedinus* glaber (Kupido.) — *Pimelia* cultripeda. Sieber. (Egypten. Sieber.) — — mortisaga. (Schurz. A. Preiſsler.) — *Platycerus* caraboides. (Zbirow. J. D. Preiſsler.) — *Poecilus* leucophthalmus. (A. Preiſsler.) — metallicus. (A. Preiſsler.) — *Pontia* Cardamines. (Kupido.) — *Prionus* coriarius. (Schurz. A. Preiſsler.) — *Rhynchaenus* abietis. (Schurz. A. Preiſsler) — dimidiatus. (Kupido.) — pini. (Schurz. A. Preiſsler.) — Polygoni. (A. Preiſsler.) — semipunctatus. (Kupido.) — *Saperda* virescens. (Kupido.) — ferrea. (Nenning.) — *Scarabeus* auratus. (Austerlitz.) — fimetarius. (A. Preiſsler.) — Melolontha. (A. Preiſsler.) — vernalis. (Zbirow. A. Preiſsler.) — *Silpha* atrata. (Schurz. A. Preiſsler.) — obscura. F. (Prag. Kuřak.) — — Vespillo. (A. Preiſsler.) — *Sirex* Gigas. (Nenning.) — *Sphaeridium* scarabaeoides. (Schurz. A. Preiſsler.) — *Staphylinus* erythropterus. (Austerliz.) — *Tabanus* bovinus. (Schurz. A. Preiſsler.) — *Tetyra* Hottentota. (Herrich.) — *Tipula* nervosa (Nennig.) — *Trichius* Eremita. (A. Preiſsler.) — nobilis. (Schurz. A. Preiſsler.) — *Vanessa* Antiopa. O. (Herrich.) — *Zabrus* gibbus. (Schurz. A. Preiſsler. Berlin. Herrich.)

Ich erſuche die Inſekten hochzuſtecken, jedem Inſekt ein möglichſt kleines Zettelchen, mit dem Namen des Inſekts, und des Autors, des Fangorts und dem Finder beizuſtecken, den

Transport alphabetisch zu ordnen, und nie mehr als 25 Exemplare einer Art einzuliefern, außer es würde verlangt.

Prag den 14. März 1825.

P. M. Opiz.

Empfehlungswerthe naturhistorische Schriften.

Da der Naturforscher nicht blos Naturalien, sondern auch naturhistorische Behelfe haben muß, um sich über die Naturalien in vielseitiger Beziehung Belehrung zu verschaffen, so werde ich mit vielem Vergnügen in diesen Blättern auch die Beurtheilung aller jener Schriften aufnehmen, welche an mich kostenfrei eingesendet werden, und ich mache daher gleich mit den nachstehenden einen kleinen Anfang:

1) *Reichenbach* (Ludovici) Iconographia botanica, seu plantae criticae. Icones plantarum rariorum et minus rite cognitarum, indigenarum exoticarumque, Iconographia et supplementum, inprimis ad opera Willdenowii, Schkuhrii, Personii, Römerii et Schultesii, delineata, et cum commentario succincto editae. Decas I — X. sive Centuria tabularum I. Lipsiae apud Hoffmeister 1823. 4. Preis 6 Thlr. 16 ggr.

Eben deshalb, weil meistens schwierige Gattungen und critische Pflanzen gewählt werden, und der Herr Verfasser meistens nach eigener Beobachtung von eingesandten Exemplaren ausgehet, verdient derselbe die vollste Unterstützung des botanischen Publikums, so wie den Dank desselben.

2) *Reichenbach* (Ludovici) Illustratio generis Aconiti atque Delphinii. Fasc. I. — VI. in fol. cum 36 tab. col. Lipsiae apud Hoffmeister. 1823. Preis eines Heftes 1 Thlr.

Wer seine Arten aus der Gattung Aconitum und Delphinium richtig bestimmen will, dem ist dieses Werk unentbehrlich.

3) *Reichenbach* (L.) et Schubert (C.) Lichenes exsiccati. Die Flechten in getrockneten Exemplaren. Lipsiae apud Hoffmeister 1823. Fasc. I — IV. à 25 species um 1 Thr. oder 1 fl. 48 kr. C. M.

Der Werth solcher Sammlungen, wenn sie von Männern unternommen werden, welche dem Fache gewachsen sind, wie es hier der Fall ist, ist entschieden.

4) *Steudel* (Ern.) Nomenclator botanicus enumerans ordine alphabetico nomina atque synonyma tum generica, tum specifica, et a Linnaeo et recentioribus de re botanica scriptoribus plantis phaenerogamis imposita. Stuttgardiae et Tubingiae sumtibus Cottae. 1821. XVII. und 900 S. gr. 8. Preis 9 fl. C. M.

Da ich bei meinem Tauschunternehmen diesen Nomenclator zur Grundlage angenommen habe, so ist derselbe besonders den Hrn. Abnehmern zu empfehlen, um so mehr als auch der cryptogamische Theil bereits unter der Presse ist, und ein Nachtrag dieses so trefflich bearbeitete Werk der Vollständigkeit nahe führen wird.

5) Preiß (B.) Rhizographie oder Beschreibung und Eintheilung der Pflanzenwurzeln, Knollen und Zwiebeln. 3 Theile. 1822. Prag. 8. Preis. 3 fl. C. M.

Eine bestimmtere Terminologie dieser bis itzt nur zu sehr vernachläßigten Theile, die jedem Pflanzenforscher erwünscht seyn wird.

6) Opiz (P. M.) Deutschlands cryptogamische Gewächse nach ihren natürlichen Standorten geordnet. Ein Anhang zur Flora Deutschlands v. Röhling. 8. Prag. 1816. 8. 166 Seiten. Preis 24 kr. C. M.

Macht auf die Fundorte dieser Gewächse aufmerksam, und ist in dieser Hinsicht brauchbar.

8) Die Pelargonien. Als Auszug aus De Candolle's syst. veget. Ins Deutsche übersetzt von P. M. Opiz. 16. Prag. 1824. Preis 48 kr. C. M.

Ein unentbehrlicher Leitfaden für alle, welche sich mit dieser schwierigen Gattung befassen, und ihre Arten richtig bestimmt wünschen. Prag den 9. Juni 1824.

P. M. Opiz.

Schultes Oesterreichs Flora wird kaum einem Botaniker im österreichischen Staate fehlen, sie ist ein unentbehr-

liches Handbuch für alle Pflanzenforscher geworden, die hier leben, — für alle, welche sich eine genauere Kenntniß der Flora dieses so ausgedehnten und an Abwechslung so reichen Staates erwerben wollen. Allein theils die neue politische Begränzung seit dem letzten Friedensschlusse, als auch die sich seit der Herausgabe dieser Flora gehäuften neuen Entdeckungen, endlich die Ausschließung der Cryptogamie, machen eine Ergänzung dieser Flora, besonders für diejenigen, welche der lateinischen Sprache nicht ganz mächtig sind, oder das hier und da zerstreute nicht sammeln können, wenn sie nach und nach ein möglichst geschlossenes Ganze haben wollen, nothwendig.

Dem botanischen Publikum dürfte es demnach nicht unangenehm seyn, wenn ich mich der Herausgabe von

Ergänzungsblättern

zu

Schultes Oesterreichs Flora

nach der gegenwärtigen, politischen Begränzung dieses Kaiserstaates

unterziehe, und zugleich alle Herren Pflanzenforscher, denen dieses Unternehmen sich als zweckmäßig darstellt, aufmuntere, zur möglichst schnellen Erscheinung dieser Blätter durch vermehrte Abnahme, so wie durch Mittheilung gleichförmig bearbeiteter Beschreibungen nebst den vollständig getrockneten Pflanzen, um deren kostenfreie Zusendung ich jedoch bitten muß, beitragen zu wollen, da alle diese gleichförmig bearbeiteten Beschreibungen unter dem Namen der Herren Verfasser aufgenommen werden.

Jeder Pflanze wird das 16tel eines Bogens gewidmet, so wie Sturms Flora Deutschlands eingerichtet ist, wo es aber der Gegenstand erheischen würde, noch mehr als ein Blättchen. Am obern Rande wird die Nr. von Schultes österreich'scher Flora angedeutet, an die sich die Pflanze anschließt, und auf solche Art wird sich jeder Besitzer diese Ergänzungsblätter nach eigenem Gefallen ordnen, diese Nrnfolge beibehalten, oder diese Blättchen seinem Herbar als Erläute-

rung beilegen können. Die Cryptogamen, welche in Schultes Oesterreichs Flora fehlen, werden besonders bezeichnet werden.

Um jedoch diesem Werke mehr Gemeinnüzigkeit zu geben, wird den Diagnosen, Synonymen, Citaten, vollständigen, nach der Natur entworfenen Beschreibungen, der allgemeinen Aufzählung der Standorte, Blüthenzeit und Fruchtreife, auch sowohl der ökonomische als technische Gebrauch, die Cultur, nebst critischen und andern nöthigen Bemerkungen beigefügt, damit dasselbe nicht allein für den bloßen Botaniker brauchbar sei, sondern selbst dem Oekonomen, Forstmann, Technologen und Gärtner, nützlich werde.

Erst wenn dieses Werk als möglichst geschlossen wird angesehen werden können, soll eine analitisch bearbeitete Uebersicht sämmtlicher Pflanzen dieser Flora folgen, die zugleich als der bequemste Leitfaden auf botanischen Ausflügen wird benützt werden können.

Zur Erscheinung des Ganzen kann keine Zeit bestimmt werden, weil dieß von meinen individuellen Verhältnissen, und von der größern oder geringern Theilnahme des Publikums und der Herren Naturforscher abhängig ist, so wie aber ein Bogen die Presse verläßt, wird derselbe ausgegeben werden.

Das Ganze wird auf einem guten Schreibpapier, mit netten Lettern abgedruckt. Der Preis eines jeden Bogens wird auf 6 kr. C. M. bestimmt. Wer 3 Abnehmer verschafft, erhält das 4te Exemplar gratis. Damit ich jedoch mein Unternehmen gesichert sehe, bitte ich um bloße Vorausmeldung ohne Zahlungsleistung bei den Herrn Abnehmern meiner Pflanzen und Insekten. Die Namen der Hrn. Subscribenten werden diesen Ergänzungs-Blättern beigedruckt. Nur wenn die erforderliche Anzahl von Abnehmern zusammen kömmt, erscheint dieses Werk.

Prag den 14. März 1825.

P. M. Opiz.